

# Wiesbadener Tagblatt.

43. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

13,000 Abonnenten.

Die einspaltige Petitzeile für locale Anzeigen 15 Pfg. für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Petitzeile für Wiesbaden 50 Pfg. für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 293.

Bezirks-Fernsprecher  
No. 52.

Donnerstag, den 27. Juni.

Bezirks-Fernsprecher  
No. 52.

1895.

## Aechten französ. Champagner

von

### Augé & Co., Avize-Epernay, Champagne

(zur Vermeidung des hohen Zolles in Luxemburg auf Flaschen gefüllt)

empfehlte zu untenstehenden Preisen

56

### H. Ditt, Weinhandlung, Nonnenhof, Wiesbaden.

Alleinverkauf für Hessen-Nassau und Grossherzogth. Hessen.

|                        |                      |
|------------------------|----------------------|
| Augé & Co., Grand clos | per Dutzend Mk. 63.— |
| " " Carte Noire        | " " " 54.—           |
| " " Fleur de Bouzy     | " " " 48.—           |
| " " Ay Carte blanche   | " " " 42.—           |

### Victor'sche Frauen-Schule,

älteste und größte Frauen-Fachschule  
Nassaus,

Wiesbaden, Taunusstraße 13.

Gegründet 1879.

Unsere Anstalt betrachtet es als die Grundlage ihrer Thätigkeit, Töchtern guter Familien die Erwerbung aller derjenigen Kenntnisse und Fertigkeiten in leichtester Weise zu ermöglichen, welche in der

### häuslichen Wirkksamkeit

jeden Mädchens und jeder Frau die wesentlichsten sind; es sind die **praktischen Handarbeiten** (Sticken, Wäschegeschneiden und Nähen, Kleider-

machen, Putzmachen u. s. w.), sowie die **hauswirthschaftlichen Fächer** (Kochen u. s. w., Bügeln u. s. w.)

Daneben bietet dieselbe Gelegenheit zur **Fortbildung** in Deutsch (Aufsatz, Literatur u. s. w.), Rechnen (auch Buchführung), Schreiben, Englisch, Französisch u. s. w., sowie zur **Theilnahme am Unterricht** in allen Fächern des Zeichnens und Malens, sowie in kunstgewerblichen Arbeiten mannigfacher Art.

Gerade der jetzige Zeitpunkt dürfte aber ganz besonders zu dem Hinweis geeignet sein, daß die Anstalt auch für eine ganze Reihe von Fächern eine vortreffliche, ausrichtsvolle

### Berufsbildung

zu geben vermag; durch ihre Beziehungen zum geschäftlichen Betrieb der Victor'schen Kunstanstalt ist die Schule in der seltenen Lage, mit dem praktischen Leben und seinen Anforderungen stets engste Fühlung zu behalten. Es wird ihr darum auch verhältnismäßig leicht, ihre ausgebildeten Zöglinge in **entsprechenden Stellungen unterzubringen**.

4590

Die Anstalt bildet aus:

Handarbeits-Lehrerinnen für Mädchen-Schulen und für Fachschulen;

Koch- und Haushaltungs-Lehrerinnen;

Zuschneiderinnen für Wäsche und für Confection;

Kunststickerinnen;

Zeichnerinnen, Malerinnen;

Lehrerinnen für kunstgewerbliche Arbeiten;

Verkäuferinnen, Buchhalterinnen.

**Zahlreiche, sorgfältig gewählte Lehrkräfte. — Große, lustige und helle Räume.**  
**Sehr mäßige Honorarsätze.**

Prospecte über „Berufsbildung“ stehen kostenlos zur Verfügung. Nähere Auskunft jeder Art erteilt mündlich oder schriftlich die Vorsteherin **Frl. Julie Victor** oder der Unterzeichnete.

**Moriz Victor.**

S gegründet 1852.

Bezugspreis nur 50 Pfg. monatlich. **Über 13.000 Abonnenten.**

# Wiesbadener Tagblatt

Organ für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgegend.

**7 Gratis-Beilagen:** Illustrierte Kinderzeitung, Rechtsbuch, Herzliches Hausbuch, Land- und hauswirtschaftliche Rundschau, Wandkalender, 2 Taschensfahrpläne.

Bestellungen für das am 1. Juli beginnende Vierteljahr werden jederzeit angenommen im Verlag, Langgasse 27, in den übrigen Ausgabestellen hiesiger Stadt in den Zweig-Expeditionen der Nachbarorte und bei allen kaiserlichen Post-Anstalten.

Der redactionelle Inhalt des „Wiesbadener Tagblatt“ übt eine stets wachsende Anziehungskraft aus, welche sich in einer

**immerwährenden Steigerung der Zahl der ständigen Bezieser**

des „Wiesbadener Tagblatt“ fundiert.

Das „Wiesbadener Tagblatt“ wird durch diese Anerkennung in seinen Bestrebungen, dem Lese-Publikum jederzeit eine gesunde, von Sensation und Trivialisität freie Kost zu bieten, auf's Neue bekräftigt und diesen Weg auch ferner inne halten.

Der Anzeigenthail des „Wiesbadener Tagblatt“ bietet der Geschäftswelt für Wiesbaden und Umgegend die denkbar günstigste Gelegenheit zur nachhaltigen Förderung ihrer Interessen. Das „Wiesbadener Tagblatt“ ist aber auch für die übrige Bevölkerung längst das

**ausschließlich maßgebende Publikations-Organ.**

Von Behörden in und außerhalb Wiesbadens wird das „Wiesbadener Tagblatt“ fortdauernd zu denjenigen Veröffentlichungen benutzt, für welche eine ausreichende Verbreitung erforderlich ist. Das „Wiesbadener Tagblatt“ ist dasjenige Veröffentlichungsmittel,

**welches Inseraten wirklichen Erfolg verbürgt.**

## Bekanntmachung.

Donnerstag, den 27. Juni d. J., Nachmittags 2 1/2 Uhr beginnend, sollen aus dem Nachlasse der Frau General-Lieutenant von Seydlitz (Erg.) allerlei Möbel u. Haushaltungsfachen, Weißzeug, Vorhänge, Glas, Porzellan re. in dem Hause Nicolassstraße 15, 2, gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 21. Juni 1895.

Im Auftrage:

Kaus,

Magistrats-Secretär.

## Schützen-Verein.



Sonntag, den 23., Montag, den 24., Dienstag, den 25., Donnerstag, den 26. d. M., Nachmittags, findet unser diesjähriges

**Preis-Schießen**

statt.

Zu zahlreicher Betheiligung ladet erg. ein Der Vorstand. F 223

Frische Sendung:

|                          |                  |
|--------------------------|------------------|
| Neue Malta-Kartoffeln    | per Pfd. 15 Pf., |
| „ Florentiner Kartoffeln | „ „ 10 „         |
| „ fste. Matjes-Heringe   | per Stück 15 „   |

empfiehlt

Th. Hendrich, Dambachthal 1.

## Möbel-Ausverkauf

nur noch kurze Zeit (Webergasse 2).

Vollständige Garnituren, Taschenbänke, Sophas, Sessel, Ottomane, Verticows, Spiegel-, Pfeiler- und Bücherchränke, Kleiderchränke, Kommoden, Waschkommoden, Nachtschränke, complete Betten, sowie einzelne Theile, Schreibische, Antoinettentische, Spiegel, Stühle re. zu äußerst billigen Preisen.

Wilh. Egenolf,  
Webergasse 2.

## Naether's Reform!

Absol. Sicherh. geg. d. Herausfall. d. Kindes durch Selbstlösen od. Nachlässigkeit der Bedienung! Jede besorgte Mutter wählt diesen Stuhl. Zu benutz. als hoher Stuhl u. als Fahrstuhl, m. gross. Tisch, reizend. Spielvorrichtung u. grossem buntem, unzerreissb. Bilderalphabet. Abnehm. Polster! Unzerbr. Nachtgeschirre!



10. Saalgasse 10.

## Grosses Lager

Neuheiten in: Kinder-Wagen, Sport-Wagen, Kasten-Wagen, Kinder-Stühle, Reform-Klapp-Stühle, verstellbare Pulte.

**Billigste Preise.**

Bersäume Niemand diese günstige Gelegenheit.

Feinste vegetabilische

## Stangenpomade

(Cosmetique aux fleurs)

aus der Kgl. Bayer. Hof-Parfümerie-Fabrik C. D. Wunderlich, prämi. 1882, Nürnberg, in blond, braun und schwarz, zum Glätten, Fixiren und Dunteln blonder, grauer, rother und schwarzer Haare und Bartthaare, à 35 und 60 Pf. bei A. Berling, Droguerie, Große Bürgstrasse 12. Telephon 322. 5183

# Ziehung Montag, Wiesbadener Geld-Lotterie.

1. Juli,  
u. folg. Tage  
ohne Vershub.

5047 Gewinne i. W.  
**Mk. 90,000**

in Haar  
mit 90 % garantirt

**Mk. 20,000,**  
Mk. 10,000,  
Mk. 5000 u. s. w.

**Original-Loose à Mk. 1.—, 11 Loose Mk. 10.—,**

**28 Loose Mk. 25.—,**

Porto und Liste 30 Pf. extra, empfiehlt und versendet gegen Postinzahlung oder Coupon und Marken, sowie auch unter Nachnahme (F. 207/6) F 105

**Wilh. Mayer,** Frankfurt a. Main,  
Zeil No. 13.

Telephon No. 2778. — Reichsbank Giro-Conto.

Prospecte füge gratis bei.

## Der Taschen-Fahrplan

des

„Wiesbadener Tagblatt“

Sommer 1895

ist zu 10 Pfennig das Stück käuflich im

Tagblatt-Verlag, Langgasse 27.

## Seidenstoffe-Ausverkauf!

Gegen vorger. Saison herabgesetzte Preise! Kornstraße 21, 2. 7686

## M. Stillger,

16. Häfnergasse 16, 16. Häfnergasse 16,

Glas- und Porzellanhandlung,

empfehlen zu billigsten Engrospreisen:

**Einmach-, Einkoch- u. Geleegläser**  
in allen Größen.

**Conservengläser mit Schrauben-  
und Hebelverschluss,**

u. u. Perfect-Conservengläser (D. R. P. 60639)  
mit Glasdeckel und Hebelverschluss.

Dieses System hat gegenüber allen existierenden  
den Vorzug durch:

- 1) Größtmögliche Einfachheit in der Handhabung und Dauerhaftigkeit.
- 2) Vollkommenste Sicherheit in Bezug auf luftdichten Verschluss.
- 3) Keine Montage. Abnehmbarer Verschluss behufs bequemer Reinigung.
- 4) Schädliche Einwirkung von Metall und Gummi unmöglich, da die Früchte nur mit Glas in Berührung kommen.

Die beliebten Gesundheits-Kochgeschirre mit  
Metallschuhboden (D. R. P.) in allen Größen vorrätig.

**Neuestes hygienisches  
Schutzmittel**  
für Frauen, ärztlich empfohlen. Unschädlich.  
Einfachste Anwendung. Beschreibung gratis  
p. & Band als Brief gegen 20 Pf. f. Porto.  
**R. Oschmann, Konstanz 58.**

## Gummi-Artikel.

Pariser Neuheiten für Herren und Damen  
(von Raoul & Cie., Paris).

Illustrirte Preisliste gratis und discret durch (Fol. 1426) F 20  
**W. Mühler, Leipzig 41.**

## Tailleur J. Ettl, Tailor,

Wiener Herren-Schneider,

Frankfurt a. M.,  
Bleidenstrasse 24,

Wiesbaden,  
Saalgasse 34,

empfehlen sich zur

7164

Anfertigung feiner Herren-Garderoben  
nach Maass.

Nouveautés von  
feinsten englischen, französischen und  
deutschen Stoffen.

## 10—15 % Preis-Ermäßigung

habe ich mit dem heutigen Tage vorgeschrittener Saison  
wegen auf folgende Artikel eintreten lassen:

Sommer-Joppen, für Haus, Garten und Tour  
passend, zu Mark 2.—, 2.50, 3.—, 3.50, 4.—.

Hochelegante Promenaden-Röcke in schwarz und  
allen Farbtönen von Lüstre, Gloria,  
Panama, Alpaca u. Cachemire zu Mk. 4.—,  
5.—, 6.—, 7.50 bis 15.—.

Besonders mache auf große Auswahl in

**Wasch-Anzügen und -Hosen**

für Herren und Knaben aufmerksam.

Ca. 200 waschichte Pique-Westen  
wegen Aufgabe des Artikels zum und unterm Selbst-  
kostenpreis. 7442

**Bernhard Fuchs,**

47. Kirchgasse 47,  
nahe am Mauritiusplatz.

Wegen Umzug und Aufgabe des  
Lüsterlagers sind eine Anzahl Beleuch-  
tungsförper, wie Lüster, Lampen, Wandarme etc.,  
für elektrisches Licht sowohl, als auch combinirt  
für Gas- und elektr. Licht, zu herabgesetzten Preisen zu  
verkaufen. 7649

**C. Buchner,**

Friedrichstraße 46.

Büchertische, geschmiedete, zu haben Helenestraße 30, Ecladen.

Langgasse 20/22. **J. Hertz**, Langgasse 20/22.

Eine grössere Anzahl  
**Costumes,  
Morgenkleider,  
Blousen und  
Damen-Mäntel**

werden wegen vorgerückter Saison zu bedeutend ermässigten  
Preisen ausverkauft.

Langgasse 20/22. **J. Hertz**, Langgasse 20/22.

7465

**Tuche,** Buckskin-, Cheviot-Reste  
(zu Herren- u. Knaben-Anzügen, Hosen  
u. geeignet) finden Sie in großer Aus-  
wahl zu enorm billigen Preisen in  
**Carl Meilinger's Ausverkauf,**  
Marktstrasse 26, 1. St. 7110

**American Dental Office**  
of  
**Franz and Paulina Strube.**  
Künstliche Zähne ohne Gaumenplatte.  
Grosse Burgstrasse 13.



**Dr. med. Theinhardt's**  
lösliche  
**Hygiana | Kindernahrung**

Büchse M. 2.— u. M. 2.50.

**Congentrirtes Nähr- u. diäteti-**  
sches Heilmittel, mit dem sechs-  
fach höheren Gehalt an fleisch-  
und blutbildenden Nährstoffen  
wie die besten Chocoladen.

Bestes, nahrhaftestes Früh-  
stück für die heranwachsende  
Jugend; angenehmes überaus  
leicht verdauliches Getränk für  
Böchnerinnen, stillende Mütter und ältere Leute.

Reizlose Nahrung bei Nieren-, Darm- und fieber-  
haften Leiden, Verdauungsstörungen, Bleichsucht,  
Blutarmuth, kräftigende, leicht verdauliche Speise  
für Genesende.

Büchse M. 1.50 u. M. 1.90.

**Zweckentsprechendste Ergänzung**  
der Kuhmilch, um dieselbe zu einem  
vollwerthigen Ersatz der Mutter-  
milch zu gestalten. Wohlgeschmeckend,  
von den Kindern gern genommen.

Reich an blut-, fleisch-, zähne- und knochen-  
bildenden Bestandtheilen. Leichtverdaulich,  
selbst für den zartesten Säugling. Diäteti-  
sches Heilmittel bei Verdauungsstörungen  
und Brechdurchfall.

Entspricht voll und ganz den von ärztlichen  
Autoritäten gestellten Anforderungen an  
eine rationelle und vollkommen ausreichende  
Säuglingsnahrung. 7215

In den Apotheken, Drogen- und Colonialwaaren-Geschäften käuflich.  
Haupt-Niederlage: C. Acker, Hoflieferant, Wiesbaden.

## Wegen vorgerückter Saison

verkaufe Damen- und Kinder-Strohhüte, garnirt und ungarnirt, Knaben-Hüte, Bänder, Spitzen, Blumen, Federn, Handschuhe, sowie Sonnenschirme zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Heinrich Zahn.

30. Kirchgasse 30, vis-à-vis dem Nonnenhof.  
Ein Posten zurückgesetzter Damen-Strohhüte per Stück 10 Pf.

## Bforzheimer

Goldwaaren verkauft zu billigsten Preisen

**F. Lehmann, Goldarbeiter,**  
Langgasse 3, 1 St.



Einen Stiefel zu haben, der sich zu jeder Zeit dem Fuss leicht anschmiegt, ist für Jeden, der grössere Touren macht, ein längst gehegter Wunsch.

Dieses ist durch einen vom **Kaiserl. Patentamt** geschützten Stiefel erreicht.

Ein Zug am oberen Riemen genügt, den Stiefel nach Wunsch fest oder leicht zu schliessen.

Man überzeuge sich durch Ansehen des Musterstiefels. 7321

Hochachtend

**Georg Lösch, Schuhmacher,**  
Mauergasse 8. Laden.

## Mosel-Weine

per Flasche 50 Pf., bei Abnahme von mindestens 30 Flaschen 45 Pf., empfiehlt

**Philipp Veit,**

8. Taunusstrasse 8.

Kellerei: 9. Adelhaidstrasse 9.

Moselweine sind bekanntlich wegen ihres Reichthums an Kohlensäure ein sehr erfrischendes Getränk, besonders in der heissen Jahreszeit. 7683

H. Gothaer u. Thüringer Cervelat,  
Delicateß-Schinken, roh u. gekocht,  
im Aufschnitt. 7437

**Hermann Neigenfind,**  
Draniensstrasse 52, Ecke Goethestrasse.

**Nur vorzügl. guten Mittagstisch**

zu 50, 80 Pf. und 1 Mk. empfiehlt in und außer dem Hause das  
Privat-Speisehaus von Martini, pers. Kochfrau,  
Draniensstrasse 3, 1.



Ueberraschende

## Neuheit

für die Küche.

## Topfschoner für Emaille-Kochgeschirre

verleiht den Kochgeschirren eine viel längere Haltbarkeit und Gebrauchsfähigkeit, da dadurch das unvermeidliche Abstossen der Bodenkanten vollständig ausgeschlossen ist.

Dieselben sind für jede Topf-Grösse vorrätig, brauchen nur aufgesteckt zu werden und kosten 5985

à Stück nur 30 bis 80 Pf.

Allein-Verkauf für Wiesbaden und Umgegend nur bei

**Conrad Krell, Taunusstrasse 13,**

Special-Magazin für Küchen-Einrichtungen.

## Ausnahms-Preise

für

## Axminster-Teppiche.

Grösse 8/4 ca. 130×200 Cmtr. Mk. 8.—

" 10/4 " 160×230 " " 14.—

" 12/4 " 200×300 " " 22.—

Diese Preise gelten nur für diesen Monat.

**Julius Moses,**

früher in Firma S. Guttman & Co.,

I. Et. im Christmann'schen Neubau, I. Et.

7255

Klimatischer Kurort Gersfeld (Rhön). Bahnstation.

## Gasthof zum Adler,

Besitzer: **Franz Schüssler,**

empfehlen seinen **Gasthof** nebst **Logirhaus**, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, **schöner großer Garten** beim Hause, **anerkannt gute Küche**, vom Rhönklub (im Rhönführer von Herrn **Dr. Schneider** empfohlen). **Stets frische Forellen. Pension von Mk. 3.50 an pro Tag. F 56**

**Mittagstisch**, vorzüglich und schmackhaft zubereitet, von 1 Mk. an empfiehlt in und außer dem Hause 7230

Wein-Restaurant „Zur neuen Oper,“ Taunusstrasse 43.

Auf sämtlichen beschickten Ausstellungen nur mit ersten Preisen prämierten und allbeliebten

## Esterhazy-Cognac

empfehle dem P. T. Publikum bestens.

Achtungsvoll

**Friedrich Marburg, Weingrosshandlung,**

Wiesbaden, Neugasse 1.

# Milchkur-Anstalt Alleesaal

Liefert auf Wunsch die Milch in's Haus.

## Wein = Restaurant

von

**Chr. Jacobi,**

**13. Kirchgasse 13.**

Meinen werthen Gästen, Freunden und Bekannten, sowie einer geehrten Nachbarschaft hiermit zur Nachricht, daß ich die seither Friedrichstraße 43 geführte Weinwirthschaft mit dem heutigen Tage nach

**Kirchgasse 13**

(gegenüber der Artillerie-Kaserne)

verlegt habe.

Außer meinen anerkannt reinen Weinen aller Art, empfehle ich wie seither gute Küche und sichere meinen geehrten Gästen reelle zuvorkommende Bedienung.

Hochachtungsvoll

**Chr. Jacobi.**

## Restauration C. Kohlstädt,

Römerberg 21, Ecke der Schachtstraße.

Empfehle meinen selbstgekelterten Apfelwein per Glas 12 Pf., Lagerbier der Wiesbadener Brauerei-Gesellschaft direct vom Hah, guten Mittagstisch, warme u. kalte Speisen zu jeder Tageszeit. 7567

Achtungsvoll C. Kohlstädt.

## Zum Einmachen

empfehle:

Feine Krystall-Raffinade (zum Einmachen besonders geeignet) per Pfund. 30 Pf., bei 10 Pf. per Pfd. 28 Pf.,

sowie sämtliche Sorten Zucker, ganzen und gemahlten, zum billigsten Tagespreis, flüssigen Zucker in 2- und 4-Liter-Flaschen (5 und 10 Pfund),

Weinessig per Liter 24 Pf.,

Burgunderessig per Liter 36 Pf.,

Champagneressig per Liter 40 Pf.,

do. do., extrafein, per Flasche 50 Pf.,

Danborner u. Nordhäuser Fruchtbrandwein,

deutschen Cognac per Flasche von Mk. 1.90 an,

Franzbrandwein per Flasche Mk. 1.70,

sowie französ. Cognac, ächten Arrak und Rum

billigst.

**J. C. Keiper,**

Kirchgasse 52.

Kirchgasse 52.

Prima Cervelatwurst, feinste Winterwaare, p. Pfd. Mk. 1.60,

weiche Gohr, " " " 1.40,

Rollschinken (4 bis 5 Pfd.) " " " 1.10,

Schinken, roh u. gefocht, im Ausschnitt " " " 1.80,

empfehl

Louis Behrens, Langgasse 5.

Frische Sendung:

Feinste lachsartige Matjes-Heringe. 7568

Neue Malteser Kartoffeln bei 10 Pfd. à 16 Pf.

Neue Florentiner Kartoffeln bei 10 Pfd. à 10 Pf.

**Franz Blank, Bahnhofstrasse 12.**

## Gute Kartoffeln!

größeres Quantum, habe noch sehr preiswürdig abzugeben. 7583

**G. Fischer, Balramstraße 31.**

## Kaufgesuche

### Altes Gold und Silber

kauft zu realen Preisen

**F. Lehmann, Goldarbeiter,**  
Langgasse 8, 1 St.

### An- und Verkauf

von gebr. Herren- u. Damen-Kleidern, Brillanten, Gold, Silber, Waffen, Fahrrädern, Theater- u. Maskengarderoben, Instrumenten, Möbeln, Betten u. ganzen Nachlässen.

Auf Bestellung komme ins Haus.

6989

**Jacob Fuhr, Goldgasse 15.**

Die besten Preise bezahlt **J. Drachmann**, Messergasse 24, für gebr. Herren- und Damenkleider, Gold- und Silberfachen, Schuhe und Möbel u. f. w. Auf Bestellung komme ins Haus. 7216

An- und Verkauf von geb. Herren- u. Damen-Kleidern, Möbeln, Schuhwerk u. f. w. Auf Bestellung komme ins Haus u. zahle die höchsten Preise. **H. Lange**, 35, Messergasse 35.

Kaufe zu den höchsten Preisen getr. Herren- und Damen-Kleider, Gold, Silber, Pfandscheine, Möbel u. f. w. **J. Birnswieg**, Goldgasse 12. 3356

Möbilen jeder Art, ganze Wohnungs-Einrichtungen und Nachlässe, sowie Waarenlager zu kaufen gesucht. Offerten unter **A. L. 721** an den Tagbl.-Verlag. 6775

Möbel, große und kleine Posten, u. f. w., sowie antike Sachen zu kaufen gesucht Karlstraße 40 bei **Heinrich Gübel**. 7050

Eingeliege Möbelstücke, ganze Wohnungs-Einrichtungen, sowie Teppiche und Eischränke kauft zu den höchsten Preisen **A. Reinemer**, Dohbeimerstraße 14. 5605

Gut erhalt. Teppich und gebr. Möbel werden zu kaufen gesucht. Händler angesehlossen. Offerten unter **O. F. 124** an den Tagbl.-Verlag.

Eine Badewanne oder compl. Badeeinrichtung, noch gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten unter **N. M. 255** an den Tagbl.-Verlag.

Parrenfattel mit Trage, Wagenfattel zu kaufen gesucht Blücherstraße 18, Hth. Part. 7681

Gutes Wiesenheu zu kaufen gesucht. **Leonhardt**, Langgasse 53.

## Verkäufe

Ein Fernsprech-Apparat und ein eiserner Geldschrank zu verkaufen. **Nich. Herrngartenstraße 6, Part.** 7713

Decimal- u. Tafelwaagen billig zu verk. **Wellrich**, Straße 6, Part. 7678

Gut. Tafelclavier u. verschiedene Möbel b. z. verk. **Hellmundstr. 52, 2.**

Cornet à Piston, noch wie neu, billig zu verkaufen **Schwalbacherstrasse 79.** 7653

Wegen Abreise zu verkaufen ein Teppich (7 Mtr. l., 1,30 Mtr. breit), Lampe, ein Abreißbuch zu halben Preisen u. versch. Küchengeräthe, ein lebener Koffer **Schöne Aussicht 22, 1.**

Wegen Umzug am 1. Juli verkaufe ich noch die am Lager habenden Möbel zu jedem nur annehmbaren Preise, als: Zwei pol. Betten, versch. ein- u. zweischläfr. Betten, ein Spiegelschrank, pol. u. lack. Kleiderschränke, ein- u. zweithür. Küchenschränke, lack. u. pol. Waschkommoden mit u. ohne Toiletten, Nachtschränke, Garnit. in Blüsch, Seide u. Sametstaschenbezug, einz. Sophas, Divans, Ottomane, 2 Verticons, pol. Kommoden, 2 Bücherschränke, pol. u. lack. Tische, Küchensische, Anrichte, Küchenschränke, Küchenschränke, Treppenschränke, 3 Dugend verschiedene Stühle, einzelne Matratzen, Blümeaux, Deckbetten u. Kissen, 20 Stück hochseine Portièren, 100 Mtr. Gallerie- und Möbelstoffe in bunt, roth, fupfer, oliv, versch. Koffer, Teppiche, Gardinen, einz. Bettstellen.

**Möbellager von Ludwig Hess,**  
Selenenstraße 28. 7257

Neue Roßhaarmatratze billig abzug. **Nichelsberg 9, 2 St. l.** 7719

Drei vollst. Betten, 2thür. Kleiderschr., 1 Tisch, Spiegel, 1 Singer-Nähmaschine, 1 Papageistkäfig billig zu verk. Mehrgasse 2. 7671

Zwei eleg. lack. Bettstellen mit hohen Haupten b. zu verkaufen Roonstraße 7. 6778

Neue Segrasmatragen (10 Mt.), Strohfäde (5 Mt.) Marktstr. 22, 1. 6914

**Polster- und Kasten-Möbel, ganze Betten, einzelne Theile, Deckbetten und Kissen** billig zu verkaufen, auch gegen pünktliche Katenzahlung, **Adelheidstraße 46 bei A. Leicher.** 6774

Rothe Blüsch-Garnitur (neu), Barock-Garnitur (r. Seidentyp), Sopha, Chaiselongue, Polster-Sessel mit Closet, Mahag.-Bücherschrant, 2 ovale pol. Tische, pol. Waschkommode m. Marmorpl. u. Nachttisch, 1 zweithür. u. 2 einthür. Kleiderschr., gr. Ruhs.-Kommode, 2 Küchenschranke, Küchentisch, gr. Salon-Querspiegel, versch. andere Spiegel in gold., schwarzen u. Ruhs.-Rahmen, versch. Wand- u. Standuhren, neue u. geb. Betten, Decimalsaage, Erkergehele, Glaspl., Theke, 6 Speiseküche, verschied. Rohr- u. Golsküche, 2 Büsten, Globus, Schneider-Nähmasch., Blumentisch, Servietten, Tafel- u. Tischtücher u. f. w. bill. zu verk. Marktstraße 40, Hth. P. 7469

Schönes neues **Canape** billig abzug. Michelsberg 9, 2 St. I. 7689

Eine fast neue Blüschgarnitur m. Tisch b. z. vt. Goldgasse 12. 7036

Neue Divans, Sophas, Ottomane billig Marktstraße 22, 1 St. 7688

kl. bequemer neuer **Divan** bill. abzug. Michelsberg 9, 2 St. I. 7688

**Ottomane**, neu, ohne Bezug, bill. abzug. Michelsb. 9, 2 St. I. 7690

Kleider- u. Küchenschr., Waschkom., Bettst., Nachttische, Tische, Anrichte u. u. ohne Schlüssel, z. verk. Schreiner **Kreiner**, Helenestr. 18. 3184

**Gut erhalt. Möbel** sind billig zu verkaufen: 1 Kleiderschrant, 1 Kommode, Canape, 1 Tisch, Spiegel, Regulator, 1 Weißzeugschränkchen, Nachttisch, Küchenschrant, Küchenbrett, 1 transportabler Herd, 1 Kinder-Bettstelle und 1 zweiflügeliges Stehpult. **Wellrigstraße 10, Seitenbau Part.** 7698

Ein n. g. Schrant mit Glasauslag, für jedes Geschäft passend, billig zu verkaufen Mehrgasse 2. 7697

Sehr gut eingerichtetes **Cylinderbüreau** (Mahag.) billig zu verkaufen Mehrgasse 21, Eing. Kl. Webergasse. 7697

Rußbaum-polirte **Russg.-Antoniussen-Ovaltische** 17-24 Mt., 6 Speiseküche 45 und 54 Mt. Marktstraße 22, 1 St. 7697

**Ein schwarzer Salontisch**, 1 gr. Sopha, 1 Mahag. ovaler Spiegel, 1 Waschkommode zum Aufklappen, Ruhs., billig zu verk. Louisenstraße 5, Bds. 1. 7453

Ruhs.-pol. ovaler **Segistisch**, **Adentisch** (auch passend als Aufschneidetisch) und **Aushängelassen** billig zu verkaufen **Prudenstraße 5, 2 l.**

Kommoden, pol., 4-schubl., von 25 Mt. an, Nachttisch 8 Mt., oval. Tisch 11 Mt., Küchenschrant 25 Mt., Anrichte 8 Mt., Kleiderschrante 16 Mt., Bettstellen 15 Mt. zu verkaufen **Wellrigstraße 47, Hth. 2 l.**

## Möbel-Verkauf.

**Waschkommode**, Spiegelschrant, 2 Betten, Blüschgarnitur, Kleiderschrant, Weißzeugschrant, Kommoden, Nachttische, Verticow, 2 Sophas, Auszugstisch, Weilerpiegel, Chaisere, ovaler Tisch, 1 Fremden-Bett, 1 Tisch, Salon- u. Speiseküche, Regulator, Spiegel, Cassa-schrant, Eis-schrant, Gartenmöbel, Kinderwagen, Küchenschrant, Anrichte mit Aufsatz, Waschkommode, Teppiche, Läufer, Küchenschrank, 1 Waage mit Gewicht, 1 Kassestisch mit Hässern u. dgl. m. billig zu verkaufen 6978

**Dogheimerstraße 14, Part.**

Eine solid gearbeitete Waschkommode mit Aufsatz, Nachttische, Küchenschrant, Wasserbott., Tisch zc. sind billig zu verkaufen **Frankenstraße 11, Hinterb., Schreinerwerkstätte.** 7654

E. gr. Saalspiegel m. Trüm. u. Marmorpl. bill. Goldg. 10, 2. 7037

Eine gut erhaltene **Cylinder-Waschine** für Schuhmacher billig zu verkaufen Mehrgasse 37, im Laden.

Wegen Mangel an Raum billig abzugeben noch gut erhalt. verschied. Möbel, Schneidemaschine u. Copirpresse. Fr. **H. Lange**, Mehrgasse 35. 7654

**Eleg. Break** und gebr. Federrolle mit Patentachsen zu verkaufen **Helenestraße 3.** 6545

Eine **Federrolle** zu verkaufen **Wellrigstraße 15.**

Ein **Biecharten** mit Federn, fast neu, geeignet für Gärtner, Flaschen-biergeschärf u. dergl., ist preiswerth zu verkaufen **Wellrigstraße 22.**

## Kranken-Fahrräder,

neue und gebrauchte, zu verkaufen und zu vermieten. Alle Reparaturen billigst. 6439

**Ph. Brand**, Wagenfabrik, Kirchgasse 23

Ein fast neuer eleganter **Kinderwagen** (ganz vernickelt), sowie ein **Kinderstühlchen** (Näher) zu verkaufen **Nicolasstraße 28, Comptoir.**

Kinder-Sitzwagen m. Gummirad. z. v. Schmidt, Emserstr. 71. 7638

Ein gut erhaltener **Willingswagen** zu verk. Hämergasse 14. 7438

**Ein Fahrrad**, Pneumatic, wenig gefahren, zu verkaufen **Abeinstraße 52, Anb. 1 St.**

Ein gebr. **Speisen-Aufzug** billig zu verk. **Hellmündstraße 34.** 7414

**Ruhs.-Büffet** und **Schreibtisch** (Selbstkostenpr.) Marktstr. 22, 1 St.

**Bogen Geschäftsaufgabe** ist ein großes vollständiges Wirtschaftsinventar mit Billard zu verkaufen. **Näh. im Tagbl.-Verlag.** 7464

**Zu verk. wegen Verfl. des Haush. Mah.-Büffet, Teppich, div. Möbel u. Knaben-Kleider** Bahnhofstraße 1, Part. r.

**Zwei große Eisfäßen**, für Hotels geeignet, ein **Handkarren**, eine große **Bütte** sind preiswürdig zu verkaufen **Louisenstraße 5, Mittelbau.**

Ein **Douche-Apparat** zu verk. **Möhringstraße 5, 2.**

Gebrauchter schöner **Herd** mit Kupferschiff und Rohr preiswerth zu verkaufen **Adlerstraße 38.** 7547

Ein **Bienenkasten**, neu, billig zu verk. **Sedanstr. 9, Hth. 3 rechts.**

**Zwei große Sprungfänge o. Seiden** zu verk. **Neerstr. 20.**

Mehrere Brände **Bachsteine**, sehr gute Abfahrt, zu verkaufen. **Näh. Dogheimerstraße 18, Hth. Part.** 8336

Eine schön gezeichnete **Porzellan-Handin** zu verk. **Goethestr. 17.**

## Kanarienvoller

von meiner mit Ehrenpreisen prämierten Nachzucht gebe junge Hähne zu 4.50 Mt. ab.

**G. Nickel**, Albrechtstraße 2, Hth. 2.

**Pferdemist** zu verkaufen **Herrnmühle.** 7627

## Verschiedenes

### Günstige Gelegenheit für Capital-Anlage.

Beste Beteiligungsgelegenheit offen an einem großindustriellen Unternehmen. Gewinn binnen kurzem das Vierfache der Einlage. Letztere zulässig von 600 Mt. bis 180,000 Mt. Der Rest ist begeben an Rheinische, Bremer u. Berliner Capitalisten u. Großindustrielle. Anmeldungen unter Chiffre **G. M. 249** an den Tagbl.-Verlag. 7629

### Bestellungen für Clavierstimmer Stiehl

werden entgegengenommen in den Instrumentenhandlungen der Herren **Schellenberg, Wagner, Adler**, sowie im Tagbl.-Verlag.

**Betten und Sophas** zu verkaufen Marktstraße 22, 1 St.

### Ellenbogengasse 6

werden **Rohr- und Strohfäße** gekochten, repariert und polirt. 3357

**Porzellan und Nippfachen** werden feuer- und wasserfest geteilt, fehlende Stücke ergänzt **Hausbrunnstraße 13, 2 St.** 7436

**Gut und pünktlich** werden besorgt: Herren-Stiefelsohlen und -Fled **Mt. 2.50**, Damen-Stiefelsohlen und -Fled **Mt. 1.80**. **Frankenstraße 10, Part. links.** 7652

Empfehle mich den geehrten Herrschaften zum Anfertigen von besseren u. einf. Costümen, Hauskleidern, Blousen, auch Modifizieren. Prompte u. schnelle Bedienung, guter Sitz, billige Preise. **Neerstraße 33, 1 l.**

### Costüme

jeder Art, werden schnell und geschmackvoll angefertigt, getragene Kleider werden aufs Neueste modernisiert. **Näh. Frankenstraße 24, 2 l.**

Anfertigung aller Damen- und Kinder-Costüme (französische Journale) **Moritzstraße 12, Mittelbau 2 Tr.** 6917

Anfertigen u. Sticken von Wäsche wird gut und billig ausgeführt **Wellrigstraße 11, 1 St. l.**

### Bettfedern

werden durch meinen **Dampf-Apparat** vollständig gereinigt u. b. billigstem Preise w. neu hergestellt. **Achtungsvoll** 6776

**Wilh. Klein**, Albrechtstr. 30.

Eine pers. **Büglarin** wünscht Privatkunden. **Moritzstraße 44, Krisp.**

**Handschuhe** werd. schön gew. u. ächt gefärbt **Weberg. 40.** 6267

**Herrschafswäsche** wird angenommen **Hermannstraße 8, 3 St.**

**Eine Wasch- u. Bleich-Anstalt auf dem Lande** empfiehlt sich den geehrten Herrschaften u. Hotelbesitzern zur Uebernahme von Wäsche zum Waschen u. Bügeln bei billiger u. pünktlicher Bedienung. **Näh. bei Brinneberg**, Emserstraße 25, n. Kl. Kirchstraße 2, 3 St. l.

### Hotel-, Pension- und Fremden-Wäsche,

auch seine Herrschafts-Wäsche übernimmt eine tüchtige zuverlässige Feinwäscherin, welche perfect französisch und etwas englisch spricht. **Näh. im Tagbl.-Verlag.** 7666

**Maisene Frau D. Link** wohnt **Schulberg 11, Part. r.** 6777

**Krankenpflegerin** empfiehlt sich zur Pflege und Nachb. wache. **Näh. im Tagbl.-Verlag.** 7699

Der Erste **Wiesbadener Rathhaus-Brechelbub**, **Adolf Reichmann**, Goldgasse 3, bittet, durch lange Krankheit und Arbeitsunfähigkeit gezwungen, edel-denkende Menschen um eine kleine Unterstützung.

Grösste Auswahl.



Billigste Preise.

Eingetragene  
Marke!  
**Mephisto-Sect!**

## Vorzüglicher Bowlen-Sect

1 Flasche mit Glas 2 Mk. 12 Flaschen mit Glas 20 Mk.

Carl Eduard Herm. Doetsch, vorm. C. Doetsch, Weinhandlung,  
6. Goethestrasse 6.

Verkaufsstellen: **Wilh. Klees**, Moritzstrasse 37; **Louis Schild**, Langgasse 3; **Oscar Siebert**, Laun-  
strasse 43; **Otto Siebert**, Marktstrasse 10. 6218

**Alle Sämereien,**  
Vogel-, Hühner- u. Taubenfutter, Hülsenfrüchte etc.  
In Qualität.

**Heinr. Schindling,**  
früher Michelsberg, 7626  
jetzt Neugasse 18/20.

## Geschwister Meyer,

Kirchgasse 49.

Wegen vorgeschrittener Saison **grosse Preisermässigung** auf  
**sämmtliche** Sommerwaaren.

**Geschwister Meyer,**  
Kirchgasse 49. 7440

# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 293. Morgen-Ausgabe. Donnerstag, den 27. Juni.

43. Jahrgang. 1895.

## Occasion.

Von einer hier wohnenden Dame, welche ins Ausland reist, bin ich beauftragt, die

### hochelegante Wohnungs-Einrichtung,

6 Zimmer (Salon, Schlaf-, Speise-, Wohn-, Arbeits- und Fremdenzimmer), sowie beagl. Küche en bloc zu veräußern.

Sämmtliche Mobilien, die erst drei Monate in Gebrauch, sind sozusagen neu, entstammen einer der ersten Möbelfabriken und betrug der Anschaffungspreis 15,000 Mk.

Da nächste Woche die Abreise erfolgt, so stelle ich obige Einrichtungen in dieser Woche auf Grund vorheriger Tage zum Verfaufe aus.

Sämmtliche Sachen befinden sich in der Wohnung der Eigenthümerin und werde ich solche Donnerstag, Freitag und Samstag Nachmittags von 2-4 Uhr vorzeigen.

Wegen Ankauf der Sachen wolle sich geehrtes Publikum an den beauftragten Auctionator und Tagator

**Wilh. Klotz,**

Bureau u. Geschäftslokalitäten:

Adolphstraße 3 in Wiesbaden,

wenden.

F 352

## Pfeiffer & Co., Bankgeschäft,

Langgasse 16, 1. Stock, Wiesbaden,

halten sich zur Besorgung aller Bankgeschäfte unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung bestens empfohlen.

## Bau- u. Brennholz

versteigern wir heute Nachmittag 2 Uhr Kellerstraße, Ecke der Feldstraße.

**Reinemer & Berg,**

Auctionatoren.

## Wiesbadener Loose

à 1 Mk., 11 St. 10 Mk., Ziehung sicher 1. und 2. Juli, verkauft hier am Plage

de Fallois. Schirm-Fabrik, 10. Langgasse 10.

## Ein Versuch lohnt

nach Langgasse 29, neben dem „Tagblatt“.

Houllards in allen Farben, Robe 12 Mk., Merveillen in schöner Auswahl, Robe 18 Mk., Kleiderstoffe, Tuche, Cachemir, Robe 4 Mk., Damen-Confection unter der Hälfte des realen Werthes.

Glacé- und Wildleder-Sandstühle (2- und 4-sitzig) 50 Pf.

## Türkische Cigaretten u. Tabacke

sind frisch eingetroffen.

**J. C. Roth,** Wilhelmstrasse 42 (Kaiserbad).

## Guter Mittagstisch

in und außer dem Hause Schwalbacherstraße 25.

## Bestes Salatöl

50 und 70 Pf., ff. Olivenöl 110 Pf. per Schoppen, prima

Marjes-Pörringe, neue Kartoffeln.

**A. Kray,** Herrngartenstraße 17.

Prachtvolle Himbeeren, täglich frisch, Pfd. 60 Pf., Erdbeeren Pfd. 45 Pf., Johannisbeeren, e. gr., Pfd. 18 Pf. Geisbergstr. 36, S. 2. Th.

## Wietz-Verträge

vorräthig im Verlag, Langgasse 27.

Kalbsteisch per Pfd. 70 Pf.,

Fritandeau per Pfd. 1.20 Mk.

empfiehlt

**L. Behrens,** Langgasse 5.

## Zum Einmachen sämmliche Sorten Zucker

zum billigsten Preise.

7737

**Chr. Keiper,** Webergasse 34.

## Fussboden-Anstrich



## Bester, haltbarster Fußbodenanstrich.

Ueber Nacht trocknend, nicht nachklebend. Gibt prachtvollen Glanz und ist viel haltbarer als die spirit. Glanzlacke.

Zu beziehen in 1-Kilo- und 1/2-Kilo-Dosen in Wiesbaden durch:

**C. Brodt,** Abrechtstraße 16,

**E. Moebus,** Tannusstraße 25,

**Otto Siebert,** Marktstraße 10,

die auch Musteranstriche und Prospective gratis abgeben.

6924

★  
**A**  
★

Alle Drucksachen für den Kontor-Bedarf:

|              |                 |                        |
|--------------|-----------------|------------------------|
| Circulars    | Quittungen      | Wechsel                |
| Adresskarten | Briefköpfe      | Plakate etc.           |
| Preislisten  | Postkarten      | Hefort                 |
| Facturen     | Couverts        | in bester Ausstattung, |
| Rechnungen   | Bücherformulare | rasch u. preiswürdig   |

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei, Wiesbaden

27 Langgasse 27.

## Wichtigste Rathschläge für Eheleute.

Lesen Sie unbedingt meine neue ausführliche **Gratis-Abhandlung**  
über Kinderlegen. Porto 20 Pf. (Mag. a 1921) F 105  
H. Oschmann, Magdeburg.

**Unentgeltlich** versende Anweisung zur  
Rettung von Trunksucht.  
M. Falkenberg, Berlin, Steinmetzstraße 29. F 55

## Rußkohlen-Gries,

besten billigsten Herdbrand, 20 Ctr. 12 Mk. frei an's Haus,  
empfiehlt 5987

**Th. Schweissguth.**

Ein Baum gelber Kirichen zu verkaufen Weisbergstraße 15.

## Verloren. Gefunden

Ein dick. gedrehtes goldenes Armband Montag vom Dambachtal zum  
Walde verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben Lehrstraße 16, 2 l.

## Eine Granatbroche,

auf der Rückseite eine Photographie, ist durch die Langgasse bis zur  
Goethestraße, von der Goethestraße, Adolphsklee bis Rheinstraße  
verloren worden. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung. Abzugeben  
im Pariser Hof, Zimmer No. 15.

## Verloren ein Opernglas.

Abzugeben gegen gute Belohnung beim Portier Hotel Bristol.  
Ein kleines rothbraunes Lederkissen wurde  
am 22. Juni in der Balkmühlstraße verloren. Mäd-  
gabe gegen Belohnung erbeten Wilhelmstraße 4, 1.  
Taschenmesser am Sonntag Abend in der Platterstraße bis Philipps-  
bergstraße 15, 3, verloren. Dasselbst gegen Belohnung abzugeben.

Ein H. Kinderschuß verloren. Abzugeben Schulberg 17.  
Zwei Wagentaschen verloren. Abzugeben Launus-Hof  
beim Kutscher.  
Corallen-Nadel (Näseisen) gefunden. Junker, Webergasse 31. 74

## Opernglas vertauscht

am ersten Pfingsttage im Theater 1. Rang-Seitenloge links No. 1  
Umtausch erbeten Nerostraße 14, 1.

## Unterricht

Deutsch, Russisch, Grammatik, Literatur (mehrere Studien)  
monatlich 4 Mk. Victor'sche Frauen-Schule, Launusstr. 13. 68

## Institut Worbs.

Pension und Unterricht in allen Fächern! Arbeitsstunden  
Vorbereitung f. all. Claff. u. Gramina, bes. Einj. u. Abitur.  
Worbs, haatl. geprüft. wissenschaftl. Lehrer, Schulberg 6, 8.

Eine mit ausgezeichneten Empf. verl. Lehrerin ertheilt  
gründlichsten Unterricht im Franz., Engl., Ital. u.  
Wissensch. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Eine für höhere Mädchen-Schulen haatl. geprüfte Lehrerin ertheilt  
Unterricht in allen Fächern. Drudenstr. 5, 1. nächst der Emierstr. 388

Eine f. Dame, die das Lehramt in allen Fächern hat u. pädagogisch  
gut beanlagt ist, erteilt Unterricht in allen Schulfächern. Offerten er-  
unter G. 62. 95 i. d. Exp. b. 114.

Deutsche Dame, welche lange Jahre in England u. Frankr. unter-  
erth. gründl. Unterricht zu mäß. Preise. Schwalbacherstr. 31, 2. 678

Unterricht ertheilt eine Engländerin. Friedrichstraße 5, 1.

Finishing governess, highly recomm. with  
perf. knowledge of French, Engl. and Ital., drawing  
and sciences, desires to give lessons. Apply to Tagblatt-Office. 74

Grdl. Clavier-Unterricht wird erteilt (die Woche 2 Std.,  
7 Mk.). Gef. Off. u. m. v. 980 im Tagbl.-Verlag wiederzul. 729

Clavierunterricht. erth. e. Fr. f. Anf. grdl. Näh. im Tagbl.-Verl. 730

## Immobilien

Kostenfreie Vermittelung des Ankaufs von Villen, Wohn- und Geschäftshäusern, Hotels und Liegenschaften jeder Art.

**Immobilien-Agentur.** **J. MEIER** *Estate & House Agency*  
Tannusstr. 18.  
Strengste Discretion. 4469  
Sprechzeit 8-9 und 3-5 Uhr. Telephon No. 215.

### Immobilien zu verkaufen.

Ein rentables Gehäus im südwestlichen Stadttheil, an zwei Hauptstraßen, ist preiswürdig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6631

Ein neues Landhaus, 22 Ruten Garten, für 33,000 Mk. zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7708

### Die Charlier'sche Besetzung

soll wegen Ablebens des Besitzers verkauft werden. 4470  
J. Meier, Immobilien-Agentur, Tannusstr. 18.

Die Villa Schiersteinerstraße 15 zu Viebrich ist Theilung halber billig zu verkaufen durch 5500

Rechtsanwalt Dr. Mehner zu Wiesbaden.  
Haus mit nachweislich rentablem Geschäft, beste Lage, mit 12,000 Mk. Anzahlung unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch 5635

W. May, Zahnstraße 17.

Größeres Hausgrundstück in verkehrsreicher Lage der Stadt ganz od. in Hälften zu verkaufen. Das Anwesen eignet sich für jeden grösseren Geschäftsbetrieb u. seines guten Untergrundes wegen besonders für Weinkellereien. J. Meier, Immobilien-Agentur, Tannusstr. 18. 7802

Schöne Villa zum Alleinbewohnen, pass. für Herrschaften mit Fuhrwerk, an der Viebricherstraße zum Selbstkostenpreis für 68,000 Mk. zu verkaufen. P. G. Rülk, Louisenstr. 17. 6495

Landhaus (vord. Emserstr.) m. Nebengeb., ca. 60 Ruten Fläche, sehr geeignet f. gr. Werkstätte, Maschinenbetrieb, Stallung etc., zu verkaufen, event. wird Land in Tausch genommen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5797

Ein gutes Geschäftshaus in d. Nähe d. Langg., mit mehreren Läden, Doppelw., Thorf., gr. Hof, Werkstätten, vor einig. J. neu erb., durchaus solid u. gut ausgef., zu jedem Geschäftsbetr., welcher Raum erfordert, geeignet, Abtheilung h. preisw. zu verk. Sehr gute Capitalanl. für Rentiers. Gef. Off. unt. Z. G. 145 an den Tagbl.-Verl. 7432

**Haus** mit Borg. u. Canalanschl., in best. Zust., welches schöne Wohnung und sammtl. Abg. vollst. frei rentirt, zu verkaufen. Ford. 39,000 Mk. Anzahl. 5-6000 Mk. Direkte Offerten unter O. V. 982 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 7803

Ein hübsches herrschaftl. Elagenhaus m. Stallung u. Remise, groß. Hof, u. Garten (ca. 45 Ruten), in bester Lage Wiesbad. (Nähe d. Tannusstr.), weg. hohen Alters u. Krankl. d. Bes. zu verk. — Passend für Fremdenpens., gute Capitalanl., auch günstige Gelegen. für Speculanten. — Gef. Off. unt. J. N. 273 an den Tagbl.-Verl. 7672

### „Nachtung zeitgemäß!“

In unmittelbarer Nähe der Strassenbahn Elville-Schlungenbad, nach Neuborf zu, ist ein Haus, enthaltend 8 Räume nebst 120 Quadratmeter Garten mit vielem Obst, zu dem billigen Preise von 8000 Mk. Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Näh. bei

Frau Josephine Cuno, Elville, Adolphstraße 354.

### Immobilien zu kaufen gesucht.

Reutables neues Haus zu kaufen gesucht. Offerten unter P. N. 279 an den Tagbl.-Verlag. 7696

Haus in guter Geschäftslage, event. mit Thorfahrt, zu kaufen gesucht. Vermittler bleiben unberücksichtigt. Offerten unter S. O. 303 an den Tagbl.-Verlag.

Seuplatz an geschlossener Straße, auch Haus in best. Lage (kein Landhaus) gesucht. Off. u. S. V. 985 an den Tagbl.-Verlag. 7644

## Geldverkehr

### Capitalien zu verleihen.

6-7000 Mk. auf gute Nachhypoth. auszul. Gef. Off. unt. S. C. 272 an den Tagbl.-Verl. 7673

20-22,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zu 4 1/2-4 3/4 % auszul. Gef. Off. unt. A. M. 243 an den Tagbl.-Verl. 7615

**Zum 1. Oct.** 20,000 Mk. auf gute Hypothek zu 4 1/2 % auszuleihen. Off. v. Selbstreflectanten sub Z. N. 264 an den Tagbl.-Verlag erb.  
20,000 Mk. find auf 2. Hyp. zu 4 1/2 % per Juli oder später auszul. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7740

**25,000 Mk.,** auch getheilt, sofort auszuleihen. Agenten verb. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7746

### Capitalien zu leihen gesucht.

60-65,000 Mk. geg. gute 2. Hypoth. auf ein prima Geschäftsh. im Mittelpunkt d. Stadt zu 4 1/2-4 3/4 % 3. gef. Gef. Off. unt. U. K. 217 an den Tagbl.-Verl. 7561

### Sichere Capitalanlage.

Auf ein Haus in bester Geschäftslage, 150,000 Mk. selbstgericht. fische Lage, wird eine 1. u. eine 2. Hypoth., im Ganzen 120,000 Mk., auf 10 Jahre per 1. Januar oder 1. Juli nächsten Jahres gesucht. Gef. Offerten unter Angabe der Höhe der 1. und 2. Hypothek u. des Prozentsatzes u. O. N. 278 an den Tagbl.-Verl. erb. 7694

40-50,000 Mk. geg. 1. Hypoth. (dopp. Sicherh.) auf ein neu erb. Haus in guter Lage (Kuriale) zum 1. Oct. zu 3 1/2 % von vermög. Manne gef. Gef. Off. unt. V. K. 218 an den Tagbl.-Verl. 7562

10,000 Mk. als gute 2. Hypothek auf ein Haus zum 1. Juli zu leihen gesucht. Offerten von Selbstdarleibern unter T. V. 986 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 7667

15-16,000 Mk. geg. gute 2. Hypoth. zu 4 1/2 % auf neues rentabl. Haus in guter Lage gef. Gef. Off. unt. W. L. 241 an den Tagbl.-Verl. 7614

35,000 bis 38,000 Mk. auf 1. Hypothek zu 3 1/2 % (Tare 60,000 Mk.) gesucht. Offerten unter K. N. 280 an den Tagbl.-Verlag.

80-100,000 Mk. geg. 1. Hypoth. zu 3 1/2 % auf ein prima Geschäftsh. im Centralpunkt der Stadt zum 1. Oct. gef. Gef. Off. unt. Z. K. 220 an den Tagbl.-Verl. 7563

**Mk. 600** zu leihen gesucht gegen Sicherheit u. hohe Zinsen. Gef. Offerten erbeten u. O. N. 289 an den Tagbl.-Verlag.

39,000 Mk. geg. prima 2. Hypoth. auf ein vorzügl. Geschäftsh. in bester Lage Wiesbad. (Kuriale) zum 1. Oct. gef. Gef. Off. unt. Z. L. 242 an den Tagbl.-Verl. 7613

30,000 Mk. an 1. St. (prima Object) zu 3 1/2 % der 1. Januar vom Selbstdarleiher gesucht. Offerten unter E. K. 203 an den Tagbl.-Verlag. 7528

Gesucht Mk. 10,000 1. Hyp. à 4 1/2 % auf Haus und viel Land per 1. Juli od. später, Mk. 25-30,000 1. Hyp. à 4 % bis 4 1/2 %. Auskunft und Placement kostenfrei. Otto Engel, Friedrichstraße 26. 7327

Ein guter Restkaufschiff, von 21,000 Mk., auf einem Geschäftsh. in d. Mitte d. Stadt ruhend, gegen Nachlag zu cediren. Gef. Off. unt. W. K. 219 an den Tagbl.-Verl. 7664

6000 Mk. gute Nachhypothek von pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten unter M. O. 298 an den Tagbl.-Verlag. 7744

## Miethgesuche

### Gesucht

auf 1. October im südlichen Stadttheil eine schöne Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Badezimmer und üblichem Zubehör. Gefl. Angebote mit Preisang. u. B. O. 288 a. d. Tagbl.-Verl. erb.

**Wohnung** von 5-6 Zimmern, Bad, Balkon und Zubehör von einzelner Dame zum 1. October zu mietheu gesucht. Offerten unter K. K. postlagernd erbeten.

### Wohnungsgesuch.

Gesucht z. 1. Oct. 1895 eine Parterrewohnung von 5 Zimmern m. Zubeh. u. eine Wohnung von 4 Zimmern m. Zub., Parterre od. 1. Et., beide in freier Lage u. im Preise von 700-1000 Mk. Genaue Offerten mit Preisangabe erbeten bis spätestens 10. Juli unter Adresse: Ostseebad Warnemünde, Seebader postlagernd. 3543

Zwei Damen suchen in gutem Hause mit Garten oder Ballons 2 Wohnungen von je 4 Zimmern oder eine Etage von 7-8 Zimmern. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter W. N. 285 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Per 1. October Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zubehör, sowie große helle Werkstätte, Mitte der Stadt, gesucht. Offerten mit Preisangabe unter N. V. 981 an den Tagbl.-Verlag. 3298

**Drei Zimmer** in g. Lage, im Centrum der Stadt, von einer II. Familie auf 1. October dauernd gesucht. Off. mit Preis unter U. O. 305 an den Tagbl.-Verlag.

Für größeres Flaschenbiergeschäft zum 1. October Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör nebst Stallung f. 1 Pferd u. gr. Raum für den Betrieb gef. Gesf. Off. sof. erb. unt. Chiffre W. M. 263 an den Tagbl.-Verl.

Drei bis vier-Zimmerwohnung für kinderloses Ehepaar (Kaufm.) in guter, mögl. freier Lage, per 1. October gesucht. Gefl. Angebote mit Preisangabe unter Z. V. 990 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 3565

**Gesucht** zum 1. Oct. in Wiesbaden o. Umgegend in ruhigem Hause (Höhenlage), warme Wohnung, 2-3 große Zimmer u. Zubehör, für zwei Damen. Off. mit Preisang. sub A. N. 265 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Gesucht zum 1. October eine kl. Wohnung nebst Hofraum und Thorfahrt für ein Holz- u. Kohlen-Geschäft. Lage: Nähe des Kochbrunnens. Off. erbitte mit Angabe des Preises unt. F. N. 270 an den Tagbl.-Verl.

Ein kinderloses Ehepaar sucht auf gleich oder 1. August ein großes Zimmer mit Küche, am liebsten Frontspitze. Preis 200 Mk. Offerten unter O. O. 300 an den Tagbl.-Verlag.

Fein möbliertes Salonzimmer nebst Garten im Westendviertel zum 1. Juli gesucht. Bei angenehmem Familienanschluss Pension erwünscht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3548\*

**Gesucht** gr. möbl. Zimmer, separater Eingang, Nähe Bahnhof, Wilhelmstr., Kurhaus. Offerten mit Preis sub H. W. 9662 postlagernd.

Ein Fräulein sucht ein ungenirt. möbl. Zimmer (Vorderh. 1. St.). Off. unt. V. O. 306 an den Tagbl.-Verlag.

Eine Weinhandlung sucht ein für

**Flaschen-Niederlage u. Probir-  
stube (Weinstube)**

geeignetes Lokal in guter Lage. Offerten unter A. V. 969 an den Tagbl.-Verlag. 3002

## Fremden-Pension

**Villa Monbijou, Erathstrasse 11,**

dicht am Kurhause,

elegante Zimmer frei, mit und ohne Pension.

Pension Villa Grünweg 4, dicht am Park, nahe dem Kurhause und Theater, fähig gut möbl. Zimmer mit und ohne Pension.

Taunusstraße 13, 1. Et. der Geisbergstraße, sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten. — Bäder, el. Beleuchtung, Personenaufzug im Hause. 3054

**L.-Schwalbach, V. Concordia,**

„Pension Internationale“.

15. Rheinstr. 15, „unmittelbar“ am Walde. Brunnen u. Bad: 5 Minuten, schatt. Waldweg. Nice rooms. Moderate prices. Sound best situat. English spoken. 3387

Ganze Pens. l. Rgs. incl. Z. v. Mk. 5 an. Frau Dr. Hassel.

Höb. Beamtenf. in gel. Vororte Berlins sucht Dam. in Pension zu nehmen. Mal- und Musik-Unterricht im Hause, Gelegenheit zu wirtschaftl. u. gesellschaftl. Ausbildung. Off. u. H. K. 206 an den Tagbl.-Verl.

## Vermietungen

Villen, Häuser etc.

**Parkstrasse**

Villa mit 9 Zimmern u. reichl. Zubehör sofort zu verm. 2162

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Geschäftslokale etc.

Michelsberg 3 großer Laden per 1. October oder später zu vermieten. Strumpf- u. Wäaarengeschäfte ausgeschlossen. Näh. bei 3402

M. Singer.

Strumpf- u. Manufakturwaarengeschäft.

Taunusstraße 2 (Hotel Block), Laden mit Wohnung sof. od. später zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 44. 2850

Laden in bester Lage der Langgasse zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3394

**Laden Marktstraße 13**

per 1. October ev. früher, auch mit großem Keller zu vermieten. Näh. 2289

Marktstraße 32, im Blumen-Geschäft.

Eigarrenladen Taunusstraße 7 (ohne Zubehör) ist auf 1. October andauernd zu vermieten. Näh. im Bureau (Hof) d. d. d. 3553

Louisenstraße 5, Mittelbau, ist eine große helle Halle mit Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör per sofort oder 1. October zu vermieten.

Moritzstraße 70 ist eine gr. helle Werkstätte, auch zur Aufbewahrung von Möbeln geeignet, per sofort zu vermieten. Näh. Part.

Kerofstraße 21 Werkstätt f. Sattler od. ähnliches Geschäft zu vm. 308

Ein großer heller Raum, zur Aufbewahrung von Möbeln, auch als Wagenremise geeignet, zu verm. Näh. Moritzstraße 70, Part. 1502

## Wohnungen.

Adolphstraße 3, Seitenbau, abgeschlossene neue Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller und Mansarde, sofort zu vermieten. 1838

Albrechtstraße 32 kleine freundliche Wohnung, 2 Zimmer und Küche für 200 Mk. an ruhige Leute zu vermieten. 3398

Bleichstraße 10 Wohnung (neu), 4 Zimmer, sofort zu verm. 3370

Goethestraße 20, 3 Tr., elegante Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör sofort oder zum 1. October zu vermieten. Näh. d. d. d. 3381

Germannstraße 1 eine Dachwohnung von 1 Zimmer und Küche auf 1. Juli zu vermieten. 3384

Jahnstraße 38 drei Zimmer, Küche, mit Balkon und Zubehör für 450 Mk. zu vermieten. Näh. Part. bei Mess. 3358

Karlstraße 2 drei Z. u. Küche im Abchl. zu verm. Näh. 2. Et. 3382

Langgasse 5 Mansarde-Wohnung zu vermieten. 9132

Louisenstraße 6, Seitenb. 1. St., Wohnung, besteh. aus 3 Zimmern und Zubehör, an kl. anständ. Familie auf 1. October zu vermieten. Näh. Seitenbau Part. 3561

Michelsberg 26 eine Frontspitzwohnung, 2 Zimmer u. Küche, a. 1. Juli zu vermieten. 3110

Moritzstraße 9 ist die neu hergerichtete Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, Küche nebst Zubehör, sofort oder per 1. Juli zu vermieten. Näh. im 2. Stock oder auf dem Bureau. 3361

Oranienstr. 25, 1. Etage, 5 Zimmer und Zubehör zu vermieten. Näh. d. d. d. 3361

Oranienstr. 25, Parterre, 3 Zimmer und Zubehör zu vermieten. Näh. d. d. d. 3362

Oranienstraße 45, Ede Goethestraße, 2 St., 5 große elegante Zimmer, Badecab. u. per 1. October zu vermieten. 2986

Rheinstraße 92 ein Hochparterre, elegant, 6 Zimmer, Balkon u. Bad (warmes Wasser) u. per 1. October zu vermieten. 3367

Roonstraße 6 sind 2-3-Zimmer-Wohnungen sofort zu verm. 3399

Schlachtstraßen 13 eine Wohnung von zwei Zimmern u. Küche auf 1. Juli zu verm. Näh. bei Reinhardt Kress, 2 St. h. r. 3358

Schwalbacherstr. 17, 1. u. 3. St., je 3 Z. Küche, Keller, Mansarde per sofort oder später zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 47, 1. 2307

Steingasse 34 sind zwei Wohn. auf gleich oder später zu verm. 2307

Taunusstraße 7, Sid. Mansarde, Wohnung, best. aus groß. Zimmer, Küche und Keller, an stille Familie auf 1. October d. 3. zu vermieten. Näh. im Hof (Bureau). 3352

Westendstraße 12 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Zubehör, sämtlich mit Balkon und schöner Aussicht, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre. 3063

## Central-Hotel.

Die ganze 1. Etage von 10 Zimmern nebst Zubehör: die Hälfte der 2. und 3. Etage, sowie 2 Restaurationslokale nebst Wohnung seien billig zu vermieten. Näh. zu erfragen 2. Etage, sowie bei Frau Küster, Delaspestraße 5.

Im Central-Hotel sind die 1. Etage, bestehend aus 10 Zimmern, ganz oder theilweise, ein Theil der 2. und 3. Etage, sowie zwei kleine Restaurationslokale mit Wohnung per sofort zu vermieten. Näh. zu erfragen Victoriastraße 6.

Zwei Zimmer, Küche und Zubehör per 1. Juli oder 1. October zu vermieten. Näh. Hermannstraße 7, Part. 3399

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Villa Abeggstraße 5, 1, am Kurhause, comf. möbl. Zim. z. vm. 3000

Widelhaidstr. 30, früher 26, 1. Et., 2 eleg. möbl. Zim. mit gr. Balkon zu vermieten. 3106

Widelhaidstraße 30, 2. Etage (Schattenseite), zwei hübsche gut möbl. Zimmer in ruhigem Hause sofort zu vermieten. 2490

Widerstraße 5 ein einfach möbl. Part.-Zimmer zu vermieten. 3474

Ede Adolphsalles ist ein schön möbl. Schlafzimmer, eventl. mit eig. Wohnzimmer an eine einzelne oder zwei Damen für 18 resp. 30 Mark zu vermieten. Näh. Adolphsalles 33 beim Hausmeister. Dasselbst ist auch eine große schön möbl. Mansarde an ein Geschäftsl. abzug. 3560

Albrechtstraße 21, 1. Et., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 3319

Albrechtstraße 31 mehrere möbl. Zimmer billig zu vermieten. 2778

Albrechtstraße 37 erhält ein Arb. Kost u. Logis. Näh. im Bäderladen. Part., ist ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 3047

Bahnhofstraße 2, 2. per sof. ein gr. möbl. Zimmer nebst Schlafzimmer zu vm. 1781

Bahnhofstraße 6, 3 l., möblierte Zimmer zu vermieten.

Bleichstraße 9, 1. Et., ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten.

Bleichstraße 14, 3. ein freundl. möbl. Z. mit o. ohne Pens. z. v. 3163

Bleichstraße 21, 2. St. l., möbl. Zimmer zu vermieten. 3576

Bleichstraße 14, 2. Etage, möbliertes Zimmer zu verm. 3047

Dambachthal 5 ein freundl. möbl. Zimmer, auf Wunsch auch mit Pension, zu vermieten.

**Dohmeimerstraße 5**, Gartenhaus, schön möbl. Parterrezimmer preiswürdig per sofort zu vermieten bei Frau Schill. 3496  
**Grantenstraße 16**, Part., möbl. Zimmer an e. Herrn zu verm. 3477  
**Friedrichstraße 35**, 2. vier sch. möbl. Zim. einz. od. zus. z. verm. 3469  
**Goldgasse 2a**, 2 St. b. l., möbl. Zim. mit 1-2 Betten zu verm. 3365  
**Säfergasse 10**, 1. Etage, ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 3545  
**Salomonstraße 2**, Part., gut möbl. Zimmer zu verm. 3102  
**Sellmundstraße 40**, 1. gut möbl. Z. mit o. ohne Pens. zu verm. 3102  
**Germannstraße 12**, 1. sch. möbl. Z. 8 u. 10 M., a. Pens. bill. 3539  
**Sirichgraben 12** freundl. möbl. Parterre-Zimmer zu vermieten. 3393  
**Jahnstraße 2**, 2. Et. Karlstraße, gut möbl. Zimmer zu verm. 3540  
**Jahnstraße 26**, 1. St., ein bis zwei möbl. Zimmer zu verm. 3563  
**Kapellenstraße 4**, 1. Salon nebst Schlafzimmer möbliert zu vermieten. 3445  
**Karlstraße 11**, 2. St., ein möbl. Zimmer mit Pension ab 1. Juli zu vermieten. 3445

**Kirchgasse 47**, 2 L., ein Schlafzimmer mit einem Bett, eventl. mit zwei Betten, elegantem Salon mit Clavier sofort zu vermieten. Ebendasselbe ein gut möbliertes Zimmer fogleich zu vermieten. 3390

**Kirchgasse 49**, 2. ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 3479

**Kirchgasse 51**, 1. St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3453  
**Kirchgasse 51**, 3 L., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 3557  
**Langgasse 45** ein sch. möbl. Zimmer sofort zu vermieten, für Fremde gut geeignet.  
**Lehrstraße 5**, 1 r., ein möbl. Zimmer mit od. ohne Pens. b. zu verm.  
**Louisenstraße 14**, St. P., ein möbl. Zimmer (auch wochenw.) z. verm.  
**Louisenstr. 43**, 3. Et., eleg. m. Wohn- u. Schlafz. a. gl. zu verm. 3401  
**Mauerstraße 19** ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3559  
**Niedelsberg 7** möbl. Z. u. Mans. zu verm. Näh. im Nordbuden. 3461  
**Niedelsberg 10**, 2 Tr., ein schön möbl. Zimmer (auf Wunsch Pension) billig zu vermieten.

**Norikstraße 10**, 2. Et., nahe der Rheinstraße, gut möbl. Zimmer (separater Eingang) zu vermieten.  
**Norikstraße 12**, Mittelb. 1 L., großes Zimmer mit zwei Betten und billiger Pension zum 1. Juli zu vermieten. 3357  
**Norikstraße 12**, Mittelbau 2 Tr. bei Conrady, erhält ein anständ. Mann aus 1. Juli schön möbl. Zimmer. 3475  
**Norikstraße 34**, 1 St., 2 möbl. gr. Zimmer bill. zu verm. 3083  
**Norikstr. 42** sch. möbl. P.-Zimmer zu verm. Näh. Metzgerladen. 1742  
**Norikstraße 60**, 1. einf. g. möbl. Zimmer in der 1. Etage für 15 M. monatlich sofort zu vermieten. 3555

**Oerostraße 39** einfach. Zim., 1 Betten, p. Monat 12 M., zu verm. 3005  
**Oerostraße 42**, 2 St. r., 2 möbl. Zimmer nach der Straße sof. zu verm.  
**Oranienstraße 23**, 1. gut möbl. Zim. mit od. ohne Pens. zu verm. 1490  
**Oranienstraße 25**, St., möbl. Part.-Zimmer an e. rl. Arb. zu verm.  
**Röderallee 16** ist ein schön. möbl. Part.-Z. mit sep. Eing. sof. zu verm.  
**Röderallee 34**, Part., 2 ineinandergehende Zimmer mit einem oder zwei Betten (separat) preisw. zu vermieten. 3404

**Saalgasse 5**, 2 St. l., 3 Min. v. Kochbrunnen, 2 möbl. Z. zu verm. 3290  
**Saalgasse 10** fein möbl. Zimmer zu vermieten. 3064  
**Saalgasse 16**, 2 St., kleineres möbl. Zimmer (separat) zu verm. 3141  
**Saalgasse 16**, 1 L., gut möbl. Zimmer sofort zu vermieten.  
**Saalgasse 20**, Wdh. 2 Tr., ein möbl. Z. zu verm. Anzug. Nachm. 3261  
**Schachtstraße 30**, 2 r., schön möbl. Zimmer für 12 M. zu verm. 3564  
**Sedanstraße 5**, 2 St., schön möbl. Zimmer mit od. o. Pens. zu v. 2508  
**Sedanstraße 12**, 2 St. l., 1 frbl. einf. möbl. Zimmer zu verm. 3174  
**Stiftstraße 10**, 1. ein möbl. Zimmer in fein. ruh. Hause zu verm. 3366

**Stiftstraße 14**, Nordh. über 2 St., ein freundl. möbl. Zimmer zu verm.  
**Stiftstraße 23** schön möbliertes Zimmer. 3259

**Walramstraße 6**, 3 Tr. r., gut möbl. Zimmer zu vermieten.

**Webergasse 43**, 1 St., möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

**Weilstraße 5**, Part., ruhiges Haus, möbl. Zimmer, Nähe des Kochbrunnens u. Baldes, mit oder ohne Pension zu vermieten.

**Weilstraße 13**, 2. St., möbl. Zimmer billig zu vermieten.

**Weilstraße 23**, 1 St., ein schön möbl. Zim. mit Pens. zu verm. 3066

**Zwei möblierte Zimmer** in der Albrechtstraße zu verm. Preis 30 M.

Näh. Dranienstraße 32, Part. bei Krause. 3436

Bei einer feineren ruhigen Familie ist ein großes fein möbliertes Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten, auch wird das Schlafzimmer allein abgegeben. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 3400

Ein zweifelhieriges freundlich möbl. Zimmer, 1. Et., bei stillen Leuten, 5 Minuten von der Lang- und Kirchgasse, zu verm. Preis 16 M. per Monat, eventl. mit halber Pension. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3541

**Lehrstraße 27**, Part., schön möblierte Mansarde zu vermieten.

**Steingasse 35** ist eine große und kleine möbl. Dachstube zu verm. 3186

**Weilstraße 13** Mansarde mit Bett zu vermieten.

**Zimmermannstraße 1** schöne Mans. möbl. od. unmöbl. zu verm. 3397

**Albrechtstraße 6**, St. 2 L., erb. zwei anständige Leute Kost u. Logis, **Albrechtstraße 2**, H. 1, erhalten anst. junge Leute Kost und Logis.

**Ellenbogengasse 10**, 2 L., kann reinl. Arbeiter Kost u. Logis erhalten.

**Sellmundstraße 40**, 1. erhalten best. Arbeiter Schlafstelle. 3466

**Gerrnühlstraße 2** erh. ein bis zwei anständ. junge Leute schön. Logis.

**Jahnstraße 5**, St. 1 St., kann ein Arbeiter Kost u. Logis erh. 3403

**Rehaergasse 13** erh. rl. Arbeiter Kost u. Logis p. Woche 7 M. 3567

**Dranienstraße 15** erh. j. Leute vollst. Kost und Logis. 3067

**Römerberg 22**, Metzgerladen, erhalten einige junge Leute billig Kost und Logis. 3386

**Weilstraße 33**, St. 2 St. l., erh. reinliche Arbeiter Logis.

**Weilstraße 36**, 1 St. r., erh. ein anst. Arbeiter billige Schlafstelle.

Ein reinl. Arbeiter erhält gute Kost u. Logis. Näh. Weilstr. 18, H. 3.

### Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

**Dranienstraße 3**, 1 St., großes Zimmer, leer od. auch möbl., zu verm.

**Saalgasse 38**, 3. ein l. Zimmer mit Mansarde an e. Dame abzugeben.

**Al. Schwalbacherstraße 8** ein Zimmer im 2. Stock für 2 M. pro Woche zu vermieten. 3554

Ein schönes Zimmer in der Albrechtstraße an einzelnen Herrn oder Dame zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3566

**Weilstraße 22** eine unmöbl. Mans. a. sogl. zu verm. N. St. daf. 3429

**Sellmundstraße 20**, Part., heizbare Mansarde gegen Hausarbeit z. verm.

**Louisenstraße 43** ein schönes Frontspizzimmer auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. rechts. 2975

**Weilstraße 19**, 2 St., schöne heizbare Mansarde an ruh. Pers. zu verm.

### Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

**Norikstraße 70** ist eine Wagenremise zu vermieten. Näh. Part. 2488

**Stallung** für mehrere Pferde, Remise, Kuchler-Wohnung zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2182

### Weinkeller.

ca. 60 Stüd haltend, für sofort oder später zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3082

### Fremden-Verzeichniss vom 26. Juni 1895.

|                           |                            |             |                          |                    |                         |                |                          |                 |
|---------------------------|----------------------------|-------------|--------------------------|--------------------|-------------------------|----------------|--------------------------|-----------------|
| <b>Adler.</b>             | <b>Duynstee, m. Fr.</b>    | <b>Haag</b> | <b>Blancke, Fr.</b>      | <b>Häckelhofen</b> | <b>Barriés, m. Fr.</b>  | <b>Hamburg</b> | <b>Schenck, Kfm.</b>     | <b>Mannheim</b> |
| Pellens, Berlin           | Colmant, Dr., m. T.        | Bendorf     | Israel, Fr., m. 2 T.     | Wirszitz           | Bodmer, Zürich          |                | Pelzer, Kfm., m. Fr.     | Aalen           |
| Eiser, Fr. Elberfeld      | <b>Belle vue.</b>          |             | Nattenheimer, Kfm.       | Fürth              | ten Cate, Fr., m. T.    | Almelo         | Rosel, m. T.             | Brüssel         |
| Antz, Fr. Elberfeld       | Helwig, m. Fr.             | Amberg      | <b>Goldener Brunnen.</b> |                    | <b>Eisenbahn-Hotel.</b> |                | Haardt, Fr.              | Rybnik          |
| Prasmann, Dr. Duisburg    | Baumann, Fr.               | Amberg      | Luroth, Rockenhäuser     |                    | Forkel, Ulm             |                | <b>Zum Erbprinzen.</b>   |                 |
| Leuchtenberg, Duisburg    | Lehne, Direct.             | Strassburg  | Lohnstein, Kfm.          | Idstein            | Strieger, m. Fr.        | Wetzlar        | Abendroth, Kfm.          | Elberfeld       |
| Platzer, m. Fr. Wien      | de Bruyne, m. Fr.          | Holland     | Rieck, Rent.             | Stettin            | Dreher, Kfm.            | Neuenahr       | Klingelhöfer, Kfm.       | Vöhl            |
| Ohly, m. Fr. Wien         | van Blommertz, Rotterdam   |             | Strauss, Kfm.            | Wärzburg           | Erdmann, Dr.            | Neuenahr       | Gabel, Nieverner Hütte   |                 |
| Lebram, m. Fam. Berlin    | Maubach, Fr. Rent.         | Cöln        | <b>Cölnischer Hof.</b>   |                    | Bombelon, Kfm.          | Neuenahr       | Holl, Kfm.               | Hamburg         |
| Plaff, Fr. Kaiserslautern | Grütholder, Fr. Rent.      | Cöln        | Neyber, m. Fm.           | Stockholm          | Löwenheim, Kfm.         | Hamburg        | Hachelburg, Kfm.         | Bingen          |
| Dombrowsky, m. Fr. Oppeln | <b>Hotel Block.</b>        |             | v. Bismarck, Major.      | Berlin             | Verwins, Kfm.           | Eschweiler     | Kahn, Tauberbischofsheim |                 |
| Wolf, m. Fr. Stadthagen   | Reyner, Fr.                | London      | Büke, Fr., m. T.         | Frankfurt          | Bergan, Königsberg      |                | Lange, Rent.             | Leipzig         |
| Ransi, Bielefeld          | Rock, Fr.                  | London      | <b>Hotel Dahlheim.</b>   |                    | Wall, m. Schw.          | Elberfeld      | Israel, m. Fr.           | Darmstadt       |
| Nonille, m. Fr. Elberfeld | Potoky-Nelken, Heidelberg  |             | Michaelis, Fr.           | Berlin             | Roesser, m. Fr.         | Nürnberg       | Emmerich, m. Fam.        | Ohio            |
| Nonille, Fr. Lüdenscheld  | Herforth, Fr. Marienwerder |             | Kisloosky, Fr.           | Berlin             | Menne, S.-Afrika        |                | Nussbaum, Kfm.           | Herzfeld        |
| Levy, Brüssel             | Brendel, Dr.               | Berlin      | Horlacher, Fr.           | Stuttgart          | Freund, m. T.           | Budapest       | Held, Kfm.               | Diez            |
| Rosenau, Kissingen        | Deutsch, Fr.               | Berlin      | Dilger, Fr.              | Cöln               | Ostrogge, Kfm.          | Königsberg     | Hiske, Kfm.              | Frankfurt       |
| Volker, Frankfurt         | Peters, Zorn               |             | Schoyer, m. Fr.          | Amsterdam          | Olawski, Dresden        |                | Koch, Berlin             |                 |
| Greyson, m. Fm. Brüssel   | <b>Zwei Bücke.</b>         |             | <b>Dietenmühle.</b>      |                    | Schmöller, Neustadt     |                | Wagner, Allendorf        |                 |
| v. Hoerde, Bielefeld      | Schneider, Kfm.            | Berlin      | van Niessen, Fr.         | Dresden            | Niezschmann, Leipzig    |                | Meyer, Kfm.              | Cassel          |
| Hirsch, m. Fr. Elberfeld  | Dohme, Kfm.                | Berlin      | Benzow, Fr.              | Demmin             | Sautermann, m. Fr.      | Bas            | Schmidt, Kfm.            | Westerburg      |
| Hirsch, Crefeld           | Mai, Kfm.                  | Wärzburg    | Krumbügel, Fr.           | Nizza              | Beyer, m. Fr.           | Dresden        | Horstmann, Fr.           | Friedberg       |
| Cain, Geldern             | Peters, m. Fr.             | Elberfeld   | v. Wright, Dietenhofen   |                    | Bischoff, Kfm.          | Karlsruhe      | <b>Europäischer Hof.</b> |                 |
| Röhl, Director. Hamburg   | <b>Schwarzer Bock.</b>     |             | <b>Engel.</b>            |                    | Schreuder, Boschoof     |                | Schurig, m. Fr.          | Dresden         |
| <b>Alleeaal.</b>          | Werner, m. Fr.             | Berlin      | Wiesmann, m. Fr.         | Harzburg           | Bibo, Kfm.              | Berlin         | Sickmeyer, Berne         |                 |
| Wagner, m. Fr. London     | Mankiewitz, Fr.            | Berlin      | Birkner, m. Fr.          | Neukirchen         | Ganz, Kfm.              | Berlin         | Hagen, m. Fr.            | Dresden         |
| Rosengard, Fr. Petersburg | Heilgers, Fr.              | Crefeld     |                          |                    | Mellen, m. Fam.         | Chicopee       | Mayer II.                | Bingen          |

**Grüner Wald.**

Schmidt, Kfm. Coblenz  
 Lenichas, Pastor. Daasdorf  
 Ott, Darmstadt  
 Hartfiel, Kfm. Berlin  
 Sickmann, Kfm. Berlin  
 Schmidt, Kfm. Stuttgart  
 Haas, Kfm. Worms  
 Utke, m. Fr. Frankfurt a. O.  
 Gerlatz, Fabr. München  
 Neuner, Kfm. München  
 Hagenböcker, Remscheid  
 Mugda, Berlin  
 Bernthensel, Frankfurt  
 Becker, Rent. Saarbrücken  
 Conradi, Kfm. Selters  
 Biehl, Kfm. Leipzig  
 Grossmann, m. T. Weisel  
 Landsmann, Karlsruhe  
 Krauss, Kfm. Offenbach  
 Desske, Kfm. Berlin  
 Krodziun, Kfm. Halberstadt  
 de la Haye, Niederlahnstein  
 Albrecht, Kfm. Freiburg  
 Jungmann, Kfm. Iserlohn  
 Kiessler, Kfm. Jugenheim  
 Hensenberg, Offenbach  
 Keller, Kfm. Bingen

**Hotel zum Mahn.**

Reinhardt, Fabr. Berlin  
 May, Fabrikant. Berlin  
 Dannacher, m. Fr. Moskau  
 Adam, m. Fr. Wilsdruch  
 Mayer, Fr. Worms  
 Döring, Kfm. Cassel  
 Döring, Kfm. Cassel  
 Schürmann, Fr. Cassel  
 Schlesinger, m. T. Berlin

**Hotel Mappel.**

Koch, Kfm. Rheydt  
 Weiss, Kfm, m. Fr. Halle  
 Strätle, Fr. Halle  
 Schläu, m. Fr. Rosario  
 Schnell, Frankfurt  
 Wachter, m. Fr. Stettin  
**Hotel Hohenzollern.**  
 Williams, Fr. Chilternham  
 Sandys, Fr. Chilternham  
 Beely, Dr. med. Beely

**Vier Jahreszeiten.**

Tenbrink, m. Fr. Arlen  
 Frhr. v. Malsen, München  
 Schnueder, Fabr. Carlsruhe  
 Brown, Kimberley  
 Murell, London  
 Gaze, London  
 Jones, Fr. Durham  
 Hutchison, Fr. London  
 Hottard, Fr. Lüdtich  
 v. Kolynski, Warschau  
 Romaszkau, Krumen  
 Scobell, m. Tocht. London

**Pension und Hotel****Kaiserbad.**

Beckhaus, Hofgeismar  
 Boettlicher, Königsberg  
 Brone, Fr. Feinach  
 Schweitzer, Fr. Feinach  
 v. Koppenfels, Fr. Cassel  
**Hotel Kaiserhof.**  
 Schirmann, m. Fr. Paris  
 Jungheim, Berlin  
 Eisemann, m. Fr. St. Louis  
 Dessau, m. Fr. Copenhagen  
 Strang Steel, England  
 Miur, England  
 Franken, Frankfurt  
 Ganz, Fr. Frankfurt  
 Walfing, Barmen  
 Fochthelm jun., Fürth  
 Pakley, Oberst. London  
 Crofton, Maj., m. T. London  
 Harteneck, Buenos-Ayres  
 Guckenheimer, Nürnberg  
 Berry, m. Fr. Sheffield  
 Stoevesandt, Fabr. Berlin  
 Heilbronner, Kfm. Nürnberg  
 Heilbronner, New-York  
 Sehrathen, Kfm. New-York  
 Steiner, Kfm. London

**Goldene Krone.**

v. Schönfeldt, Fr. Gabben

**Hotel Marpfen.**

Jürgens, Gelsenkirchen  
 Ellroth, Osthofen  
 Dippi, Flörsheim  
 Ullrich, m. Fr. Erfurt  
 Gemünd, Montigny  
 Knapp, Fr. Dauborn  
 Sachse, Düsseldorf  
 Marx, Düsseldorf  
 Menges, m. Fr. Barmen  
 Eckstein, Bohrerhöhe

**Goldene Kette.**

Hennig, Kfm. Berlin  
 Gengelbach, Kfm. Weimar  
 Pohl, Fr. Lampertsheim  
 Caspari, Traben  
 Mendelsohn, St. Johann  
 Quark, Dr. Frankfurt  
 Brückel, Fr. Lang Gons  
 Popf, Fr. Lang Gons  
 Rauh, Fr. Lang Gons  
 Weyer, Fr. Mainz  
 Eulerich, Kfm. Sterkrade

**Hotel Kronprinz.**

Binzwanger, Augsburg  
 Strauss, Kfm. Darmstadt  
 Stradtman, Fr. Frankfurt

**Weisse Lilien.**

Weigel, Dresden  
 Martenstein, Diez  
 Mackens, Fr. Crefeld  
 Mayer, m. Fam. Regensburg  
 Dreichel, Bolchen  
 Kretschmar, Fr. Zwickau

**Hotel Minerva.**

Lommer, Prof. Giessen  
 Benzen, m. Fr. Frankfurt  
 Siebert, Fr. Frankfurt  
 v. Preen, Offizier. Rostock  
 de Roarts, Diedenhofen  
 Wormser, Karlsruhe

**Nassauer Hof.**

Gutz, Dir. u. Ingen. Berlin  
 Mauchall, m. Fr. New-York  
 Offermann, Rent. Duisburg  
 Weyer, Fr. Elberfeld  
 Moeckel, Fr. Elberfeld

**Villa Nassau.**

v. Struve, Excell. Haag  
 v. Strave, Fr. Haag

**Hotel National.**

v. Stetten, Breslau  
 Seidfeldt, 2 Fr. Schweden  
 Ditz, m. Fr. Düsseldorf  
 Pütz, m. Fr. Düsseldorf

**Luftkurort Neroberg**

Klump, Strassburg

**Hotel du Nord.**

Arnold, Kfm. Königsberg  
 Pelikau, Königsberg  
 Seiller, Königsberg  
 Feibe, New-York  
 Newell, New-York  
 Ricars, Frankfurt  
 Ricars, Fr. Frankfurt  
 Liebkong, m. Fr. Bremen  
 Stier, Chemnitz  
 Gurge, Chemnitz  
 Köglar, m. Fr. Chemnitz  
 Hennes, Dir. Freiburg  
 Burnham, m. Fr. Portland  
 Irze, Portland  
 Giffons, Portland  
 Giffons, 2 Fr. Portland  
 Schreuder, m. Fr. London  
 Schreuder, Rent. Java  
 Schreuder, Rent. Harlem  
 Thomas, Fr., Dr. Coblenz  
 Thomas, Fr. Coblenz  
 Enthoven, Fr., m. T. Haag  
 Raab, Kfm. Duisburg  
 Flemming, Kfm. Schönheide

**Nonnenhof.**

Knorr, Dresden  
 Friedrichsberg, Cronstadt  
 Friedersdorf, Dramburg  
 Felde, Oberlehr. Frankfurt  
 Scharmann, m. Fr. Berlin  
 Schars, Barmen  
 Wenger, Inspect. Cannstatt  
 Wenger, Fr. Cannstatt

Schaller, Fr. Cannstatt  
 Müller, Fabrikd. Sonneberg  
 Tranchant, Creuznach  
 Hartmann, Kfm. Dresden  
 Schütze, m. Fr. Anhalt  
 Dressel, m. Fr. Gera  
 Windstosser, München  
 Miller, Obermoschel  
 Kohler, m. Fr. Cassel  
 Damm, Blankenburg  
 Kohler, Blankenburg  
 Zaberber, Frankfurt  
 Willich, Kfm. Köln  
 Weisenhaupt, Düsseldorf  
 Zils, m. Fr. Oberlahnstein  
 Hoffmann, Danzig  
 Brandt, Brgrmstr. Boppard  
 Hoffmann, m. Fr. Neuwied  
 Binder, Heilbronn  
 Rödenberger, Heilbronn  
 Behrendt, Kfm. Berlin  
 Matthien, Kfm. Hannover  
 Zarnikan, Kfm. Berlin  
 Fischer, Kfm. Apolda  
 Kirner, Kfm. Stuttgart  
 Nille, Kfm. Stuttgart  
 Jäckel, Kfm. Kaiserslautern  
 Scheffer, Kfm. Paris  
 Böber, Kfm. Chemnitz  
 Hoeren, Crefeld  
 Heipert, Crefeld  
 Drechsler, Berlin  
 Däcke, Archit. Witten

**Hotel Oranien.**

Idaroff, de Yürbe. Paris  
 Porter, Fr. London  
 Porter, Fr. London  
 Howell, Fr. London  
**Pariser Hof.**  
 Landmann, Fr. Bochum  
 Crusius, Fr. Hannover  
**Pfälzer Hof.**  
 Spier, Crombach  
 Gärtner, Siegen  
 Heyde, Lehrer. Dillenburg  
 Eckhardt, Berlin  
 Eckhardt, Kfm. Berlin  
 Brass, Battenberg  
 Wilhelm, Kfm. Elberfeld  
 Kimpel, 2 Hrn. Elberfeld  
 Sonnenschein, Elberfeld  
 Otto, m. Fr. Cassel

**Promenade-Hotel.**

Löser, m. Fr. Amsterdam  
 Landau, Fr. Warschau  
 Behrens, Fabr. Offenbach  
 Dressel, Kfm., m. Fr. Gera  
 Schaepe, Dr. St. Johann  
 Simon, Fr. Paris  
 Unger, Rent. Chemnitz  
 Unger, Fabrikant. Chemnitz  
**Zur guten Quelle.**  
 Finke, Darmstadt  
 Weyrauch, Palermo  
 Schupp, Fr. Frankfurt  
 Ueberle, Kfm. Frankfurt

**Quellenhof.**

Schönfeld, Dr. phil. Berlin  
 Laubert, Marlow  
 v. Kleef, Fr. M.-Gladbach  
 Berghausen, M.-Gladbach  
 Blumenthal, m. Fr. Berlin  
**Quisisana.**  
 Onnatvia, m. Fr. New-York  
 Crommslin, Fr. London  
 Blackwood Price, Dublin  
 Philips, Offenbach  
 v. Dubois-Luchet, 2 Fr. Potsdam

**Rhein-Hotel.**

Maconal, m. Fr. Liverpool  
 Gibson, m. Fr. Liverpool  
 Crat, Rent. Liverpool  
 Kay, Rent, m. Fr. Liverpool  
 Wimbeles, Liverpool  
 Schweninger, Dir. Coblenz  
 Goldercy, m. Fr. London  
 Barth, Kfm. Bremen  
 Cardin, Kfm. Cassel  
 Cardin, m. Fr. London  
 Germes, m. Fr. Rhoden  
 Strutz, Stud. Heidelberg

**Goldenes Ross.**

Strickling, Kfm. Höxter  
 Kauser, Frankfurt  
**Weisses Ross.**  
 Dietrich, m. Fr. Leipzig  
 Albrecht, Fr. Soest  
 Hermann, Fr. Selters  
 Trömel, Kfm. Greiz  
 Keferstein, Kfm. Dresden  
 Tetzlaff, m. Fr. Potsdam

**Privathotel****Russischer Hof.**

Meyershof, Fr. Rent. Cassel

**Schützenhof.**

Henkels, Solingen  
 Werres, Fr. Barmen  
 Bunge, m. Fr. Leipzig  
 Nordmeyer, Schmalkalden  
 v. Wörthenau, Fr. Villingen  
 Schroeffer, m. Fr. Fürth  
 Simon, m. Fr. Gleiwitz  
 Schuhmacher, Dortmund  
 Gehlig, Fr. Berlin  
 Werres, Fr. Elberfeld

**Weisser Schwan.**

Grimpe, Fr. Hannover  
**Hotel Schweinsberg.**  
 Buxhörden, Fr. Frankfurt  
 Maurer, m. Fr. Eisenach  
 Heim, Köln  
 Siekmeyer, Herne

Petit, Rent., m. Fr. Breda  
 Wolf, m. Fam. Hamburg  
 von Oser, Stud. Heidelberg  
 Stockvis, Schriftst. Berlin  
 Piethoor, Kfm. Deventer  
 Beckmann, Kfm. Deventer  
 Zythoff, Kfm. Deventer  
 van Harte, Fbkb. Deventer  
 Wichenhorn, Rent. Deventer  
 van Poosten, Rent. Deventer  
 Hofsten, Rent. Deventer  
 Melin, Dr., m. Fr. Malmö  
 Wolf, Quersfurt  
 Fabri, Dr. med. Hamburg  
 de Jong, m. Fr. Haag  
 Schauss, Kfm. New-York  
 Arndt, Rent. Berlin  
 Köcke, Kfm. Barmen  
 Rodde, Fr., Consul. Perna  
 Rodde, Fr., Rent. Perna  
 Liesner, m. Fr. Königsberg  
 Feist, Stud. Leipzig  
 Cernig, m. Fam. Wien  
 Bernhard, Ingen. Berlin  
 v. Bork, Ob.-Lieut. Berlin  
 Madden, Fr., Rent. London  
 Greive, Fr., Rent. London  
 Wurzer, m. T. Freuchtingen  
 Ker, Fr., Rent. London  
 Hindt, Rent. London  
**Zum Rheinbahnhof.**  
 Deines, Wesel  
 Cherry, m. Fr. Frankfurt

**Ritter's Hotel garni**

und Pension.  
 Zerranner, Fr. Magdeburg  
 Zeidler, Fr. Magdeburg  
 Schmidt, Elberfeld  
 Merkelbach, Elberfeld  
 Mervaldt, Elberfeld  
 Stumpf, m. Fam. Elberfeld

**Römerbad.**

Tobias, Berlin  
 Nolte jun. Lüdenscheid  
 Schloss, Framersheim  
**Rose.**  
 Vrythoff, m. Fr. Holland  
 Harris, Fr. New-York  
 Harris, Fr. New-York  
 March, Fr. New-York  
 König, Budapest  
 Dunlop, Amerika  
 Neustein, m. Fr. Essen  
 Scheinmann, Fr. Berlin  
 Scheinmann, Fr. Berlin  
 Inverarity, London  
 Kellogg, Fr. New-York  
 Walker, Fr. New-York  
 Watson, Fr. New-York  
 Berthod, Fr. New-York  
 Bramston, m. Fr. London

**Goldenes Ross.**

Strickling, Kfm. Höxter  
 Kauser, Frankfurt  
**Weisses Ross.**  
 Dietrich, m. Fr. Leipzig  
 Albrecht, Fr. Soest  
 Hermann, Fr. Selters  
 Trömel, Kfm. Greiz  
 Keferstein, Kfm. Dresden  
 Tetzlaff, m. Fr. Potsdam

**Privathotel****Russischer Hof.****Schützenhof.**

Henkels, Solingen  
 Werres, Fr. Barmen  
 Bunge, m. Fr. Leipzig  
 Nordmeyer, Schmalkalden  
 v. Wörthenau, Fr. Villingen  
 Schroeffer, m. Fr. Fürth  
 Simon, m. Fr. Gleiwitz  
 Schuhmacher, Dortmund  
 Gehlig, Fr. Berlin  
 Werres, Fr. Elberfeld

**Weisser Schwan.**

Grimpe, Fr. Hannover  
**Hotel Schweinsberg.**  
 Buxhörden, Fr. Frankfurt  
 Maurer, m. Fr. Eisenach  
 Heim, Köln  
 Siekmeyer, Herne

**Goldenes Ross.**

Strickling, Kfm. Höxter  
 Kauser, Frankfurt  
**Weisses Ross.**  
 Dietrich, m. Fr. Leipzig  
 Albrecht, Fr. Soest  
 Hermann, Fr. Selters  
 Trömel, Kfm. Greiz  
 Keferstein, Kfm. Dresden  
 Tetzlaff, m. Fr. Potsdam

**Privathotel****Russischer Hof.****Schützenhof.**

Henkels, Solingen  
 Werres, Fr. Barmen  
 Bunge, m. Fr. Leipzig  
 Nordmeyer, Schmalkalden  
 v. Wörthenau, Fr. Villingen  
 Schroeffer, m. Fr. Fürth  
 Simon, m. Fr. Gleiwitz  
 Schuhmacher, Dortmund  
 Gehlig, Fr. Berlin  
 Werres, Fr. Elberfeld

Köhler, cand.med. Göttingen  
 Reyer, Fr. Mainz  
 Eberhard, Kfm. Mühlhausen  
 Maat, m. Fr. Amsterdam  
 Enders, m. Fam. Viersen  
 Vierheller, Darmstadt  
 Scherb, Kfm. Cassel  
 Metzler, Kfm. Marburg  
 Kötjes, m. Fr. Marburg  
 Steffens, Locknitz  
 Meurath, Kfm. Wesel  
 Holkems, Amsterdam  
 Holkems, Fbkb. Amsterdam  
 Virtulerns, Amsterdam  
 Burnot, m. Fam. Bromberg  
 Schneider, Stud. Darmstadt  
 Bischhoff, m. Fr. Göttingen  
 Suntheim, Gen.-Ag. Cassel  
 Loeb, Fabrikant. Neuwied  
 Armand, m. Fr. Lüttich  
 Brauns, Kfm., m. Fr. Leipzig  
 Steinhauer, Kfm. Mannheim  
 Kumgott, Kfm. Paris

**Spiegel.**

Kurt, Fr. Plan  
 Tillmann, Köln  
 Tillmann, Fr. Köln  
 Hauffe, Fr. Berlin  
 Diehl, Burg Sayen  
 Brinkoch, Fr. Grevenbroich  
 vom Ende, Mülheim  
 Schroe, Fr., Dr. Mainz  
 Steinberg, m. Fr. Fredeburg  
 Lehren, Amsterdam  
 de Lagmo, Amsterdam  
 Reinhold, Fr. Chemnitz

**Tannhäuser.**

Grossen, Zeitz  
 Dienstbach, Kfm. Frankfurt  
 Mugler, Wahlershausen  
 Röcher, Braunschweig  
 Gierich, m. Fr. Kamen  
 Hermann, Dehltich  
 Müller, Kfm. Bremen  
 Simon, Artist. Paris  
 Ozam, Artist, m. Fr. Paris  
 Walter, Berlin  
 Jakobi, Oberstein  
 Jockqu, Hofrath. Weiburg  
 Herppner, Fr. m. T. Schwerin  
 Stenz, Kfm. Hannover  
 Moos, m. Fr. London  
 Platt, Fr. London  
 Jakobi, m. Fr. Oberstein  
 Furrer, Kfm. Zürich  
 Dassman, Kfm. Köln  
 Freudenberger, Kfm. Bremen  
 Nagel, Kfm. Heilbronn  
 Dehlmann, Kfm. Chicago

**Tannus-Hotel.**

Duyris, m. Fam. Utrecht  
 Wylsandi-Duyris, Utrecht  
 v. Drigalski, Fr. Berlin  
 Aczel, Rent. Wien  
 Harimann, m. Fam. London  
 Meyer, Kfm. Basel  
 Fitz Gerald, Rent. England  
 Baur, Lieut. Trier  
 Berghausen, M.-Gladbach  
 van Kleef, Fr. M.-Gladbach  
 Rüdigen, Rent. Forst  
 v. Holleben, Berlin  
 Maxner, m. Fr. Köln  
 Engels, Kfm. Berlin  
 Weibels, m. Fam. Hannover  
 Reuscher, m. Fr. Dortmund  
 Fürst, Director. Dortmund  
 Schwarz, Kfm. Berket  
 Scholz, Ingen. Salzbürg  
 Mordermann, Stud. Malmö  
 Hunsel, m. Fr. Allenstein  
 Menstel, Lieut. Zabert  
 Wesen, Dr.med. Stockholm  
 Marna, Paris  
 Berlon, m. Fr. Paris  
 Francis, Fr. Paris  
 Loyer, Fr. Paris  
 Jaques, Paris  
 Frauncestin, Paris  
 Dulac, Paris  
 Loock, m. Fr. Florenz  
 Petersen, m. Fr. Bromberg

Petersen, Fr. Bromberg  
Stjernwall-Kunt. Finnland  
Frankenhausen, Fr. Wiborg.  
Dessauer. Aschaffenburg  
Callam, Fr. Rent. Berlin  
Clewelyen, m. Fr. London  
Maddock, 2 Fr. London  
Fiedler. Nauburg  
Wiebold, m. Fr. Zierksee  
Bosch, Rent. m. Fr. Haag  
Ebrecht, m. Fam. Cassel  
Chosley, Rent., m. Fr. Exeter  
Gesback, Kfm. Berlin  
Elkan, Kfm. Crefeld  
Joekes, m. Fr. Haarlem  
Steenstrey, Fr. Copenhagen  
Birkens, m. Fam. Halle  
Weiss, m. Fr. Zweibrücken

**Hotel Victoria.**

van de Loo, m. Fr. Dieren  
van der Horst. Amsterdam  
Bernsau. Ruhrort  
Cockevill, m. Fr. Burscheid  
Thomas, m. Fr. Arnheim  
Churchill, m. Fr. New-York  
Metzelaar. Scheveningen  
v. Goutard, Offiz. Marburg  
Bartolomae, m. Fr. Chicago  
Scheltema. Amsterdam  
Skall, 2 Hrn. Cleveland  
v. Flügge. Frankfurt  
Kellner, Ingen. Mülhausen  
esley, m. Fr. New-York

Falk, m. Fr. Bremerhaven  
Graf v. Gersdorf. Stralsund  
Tadey, Fr., Dr. Alsen  
Hansen, Kfm. Christiania  
Sohrmann, Kfm. Crefeld  
Dohme, m. Fr. Baltimore  
Cobbett, m. Fr. London  
Kampmann, Fabr. Hagen

**Hotel Vogel.**

Boblenz, Buchhändler. Bonn  
Haupt, Fr. Magdeburg  
Haupt, Fr. Magdeburg  
Müller, m. Fr. Usingen  
Bentheim, Kfm. Mannheim  
Whitton, Fr., Hptm. Haag  
Koelitz, m. Fr. Karlsruhe  
Fromberg, Kfm. Berlin  
Trexler, Kfm. Wien  
Kraatz, Fr. Rudolstadt  
Immler, m. Fr. Lanchroda  
Wolters, Kfm. Hamburg  
Herr, m. Fr. Wesel  
Hahn, Kfm. Cassel

**Hotel Weins.**

Gysbert-Vredenburgh,  
Kfm., m. Fam. Rotterdam  
Gell't-Hooft, m. Fr. Haag  
Gockel, Fr. Oberlahnstein  
Hoffers, m. Fr. Dresden  
Lindenstädt, Kfm. Berlin  
Sachs, Kfm. Berlin  
Kusen, m. Fr. Rotterdam  
Menzel, Fabr. Cottbus

Béla Koczangi.  
Dederer, Archit. Heilbronn  
Kaiser, Kfm. Zittau  
Neugebauer. Eiberfeld  
Fritze, Assess. Schwalbach  
Groos, Bürgerm. Offenbach  
Vigelinus, Fr. Limburg  
Vigelinus, Fr. Limburg  
Franke, Kfm. Düsseldorf  
Royse, Fr. Amerika  
Allen, Fr. Amerika  
Kirsal, Fr. Amerika  
Keiser, Fr. Amerika  
Baur, Fr. Amerika  
Haberly, Fr. Amerika  
Haberly, Fr. Amerika  
Evans, Fr. Amerika  
König, m. Fr. Breslau  
Treuhait, Kfm. Limburg  
Schneller, Arch. Carlsruhe  
Wesswarth, m. Fr. Friedheim  
Barbe, Fr., Dir. Berlin  
Buchholz, 2 Fr. Gröneberg  
Bahls, m. Fr. Greifswalde

**Privathotel**

**Stadt Wiesbaden.**  
Klein, Kfm. Köln  
Klein, Fr. Köln  
Schulze. Nassau  
Schröder, m. Fam. Berlin

**Zauberfäste.**

Stöbbe, m. Fam. Schlawa  
Einhaus, Kfm. Barmen

Landecker. Heidelberg  
Dick, Kfm. Boschgotthütte  
Stetten, Ingen. Weidenau  
Schäferle, Kfm. Stromberg  
Vogt, Landrichter. Dresden  
Edelmann Dr. Dresden  
Thewalt, Fabrikant. Höhr  
Thewalt, 2 Fr. Höhr  
Müllenbach, m. Fr. Höhr

**In Privathäusern:**

Pension Albany. Ulm  
Schwarz, Lient. Ulm  
Villa Erathstrasse 9.  
Graf v. Gersdorf. Stralsund  
Flohr's Privathotel.  
Michels, Fabrikant. Köln  
Langgasse 46.  
Lebram, m. Fam. Berlin  
Louisenstrasse 15.  
Lacombe, Fr. Paris  
Pension Mon-Repos.  
Buff, m. Fr. u. Bed. Leipzig  
Oppenheim, Stud. Heidelberg  
Villa Mainzerstrasse 2.  
Burdach, Dr. Dresden  
Pettersson. Stockholm  
Pettersson, Fr. Stockholm  
Park-Villa.  
Riess, m. S. Kolberg  
Riess, Fr. Kolberg  
Taunusstrasse 10.  
Bolland, Archit. Hannover

**Villa Siesta.**

Riggel, Fr., m. S. Birkenfeld  
Baer, Kfm. Güterhög  
Schmidt, Rent. Hagen  
Pension Villa Speranza.  
Mertens, Kfm. Moskau  
von Grolmann, Dr. Flensburg  
Villa Victoria.  
Rosenbaum, m. Fr. Essen  
Koekschoroff. Petersburg  
Wilhelmstrasse 38.  
de Bruyn. Bergen op Zoom  
de Bruyn. Bergen op Zoom  
**Augenheilstalt  
für Arme.**  
Breckheimer, C. Flörsheim  
Ernst, Marg. Bremthal  
Ernst, Kath. Langenseifer  
Fuhr. Holzhausen u. U.  
Grossmann, Mart. Marxheim  
Hammel, Ferd. Hardt  
Harth, Carl. Partenheim  
Kreckel, Kath. Niederselters  
Leser, Abraham. Mainz  
Pohl, Nic. Lorchhausen  
Sauerwein, St. Goarshausen  
Schermyl, Mina. Schupbach  
Schweikardt, C. Mittelheim  
Schönhart, Anna. Zornheim  
Schönhart, Hel. Zornheim  
Veith, Bertha. Hundstadt  
Wagner, Maria. Nied  
Weldert, Karoline. Dotzheim

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

## Unter römischem Himmel

(21. Fortsetzung.)

Roman von Konrad Tilmann.

(Nachdruck verboten.)

Nun war er verstummt und nur das Wasser im Fontainenbecken plätscherte eine geraume Weile durch die nächtliche Stille. Hin und wieder fuhr ein Windstoß durch die leicht erschauenden Steineichen. Der Mond wurde von fahlem Dunstgeflod eingehüllt. Hilmar war auf Naz zugefahren, der jetzt mit gekreuzten Armen nachdenklich, mit gekrümmtem Rücken und gefurchter Stirn vor sich niederstierend dafas. „Fassen Sie doch Muth!“ sagte er. „Ich sehe da gar nichts Schreckliches oder gar Verzweiflungsvolles. Im Gegentheil: es kann Alles gut werden.“

Naz schüttelte den Kopf ungewiß an. „Gut werden?“ wiederholte er, leise den Kopf schüttelnd, „wie denn? Dies Mädchen und ich —! Geht denn das? Ein ehemaliger Stubenmaler und eine Baronesse Helmen! Nicht weil ihre Mutter 'ne russische Fürstin von Geburt ist oder so — Aber wenn sie auch über das Alles hinaus ist, das kann ja doch nie zusammen gehen, find' ich. Ich hab' wenigstens nie den Muth, ihr ein Wort davon zu sagen, ich nicht. Ich würd' mich ja todt schämen, wenn sie mich anlächte — und sie kann mich anlachen, sie hat ihr volles Recht dazu, — und dann wär' überhaupt Alles zwischen uns aus. Lieber doch so wie es ist, als gar nichts. Und wenn Sie auch wirklich mit ihr reden wollten — jetzt noch, nachdem Sie wissen, wie Alles steht, und es bliebe unter uns, verstehen Sie, sodas ich nachher doch immer noch die Augen zu dem Mädchen aufschlagen könnt —“

„Gewiß will ich das“, fiel Hilmar ein, „jetzt erst recht.“

„Das ist menschenfreundlich und aller Ehren werth, lieber Herr. Aber wenn auch — ich glaube nicht dran, das es was werden kann. Und meine Frau — lassen Sie auf! — wird sich im letzten Augenblick nicht wollen scheiden lassen, bloß um mir die Sache zu verputzen, verstehen Sie? Bloß um mich zu ärgern. Und was dann, wenn sie mir den Gefallen nicht thut? Ich hab' ja kein Mittel, sie zu zwingen. Sie hat Scheidungsgründe, ich aber nicht. Und übrigens —“

„Man wird schon Mittel und Wege finden“, sagte Hilmar, als Naz abbrach. „Die Hauptsache bleibt, das Maria von Helmen Alles erfährt und sich entscheidet. Dann erkämpfen Sie sich Ihre Freiheit!“

„Alles?“ Der dicke Maler war aufgestanden. „Sie weiß ja Alles. Sehen Sie, das ängstigt mich eben. Vielleicht ist sie bloß so intim mit mir, weil Sie weiß, das ich verheiratet bin — wenn man das so nennen kann — und ich ihr deshalb ungefährlich bleiben muß. Sie denkt vielleicht gar nicht daran, das ich trotzdem solche Wünsche haben könnte, wie ich sie habe, und fühlt sich sicher. Und sonst wär's Alles anders. Das ist meine Angst.“

Hilmar war nachdenklich geworden. „Nun, wir werden ja sehen“, murmelte er. „Aber es ist spät geworden. Wir wollen gehen.“

„Schon? Aber nicht nach Hause! Bitte, nicht. Sie glauben nicht, wie schrecklich es ist, so allein zu Hause. Man muß zum Mindesten erst soviel Intus haben, das man schlafen kann. Denn sonst — Wenn man so jahrelang sein gemütliches Heim gehabt hat, und so ein deutsches Heim ist denn doch etwas andres, als ein römisches — Ach ja, schön ist es ja und man kommt sich manchmal fagenjämmerlich vor in so einer armseligen Junggesellenbude — Wenn man 'ne andre Frau hätte und dann wieder Alles so, wie 's damals war, und das kleine Mädchen dazu mit den Blauaugen — Donnerwetter, Herr, ich werd' sentimental, glaub' ich. Ich muß 'n Bermuth trinken. Und nachher Bier, — wissen Sie, deutsches Bier. Kommen Sie! Heute ist ein Tag für'n „Gambrinus“. Da wollen wir uns 'mal göttlich thun.“

**VI.**

Es kamen jetzt häufiger Atelierbesuche zu Hilmar. Ran Dalwig mochte geplaudert haben und man war neugierig geworden, das Niesenbild zu sehen, an dem Hilmar arbeitete. In der Deutschen Künstlerkolonie kam es selten genug vor, das eine große Leinwand in Angriff genommen wurde. Und Hilmar war es nicht einmal unlieb, wenn man kam und sah. Er wollte gern die Urtheile Anderer hören, wo er von innerwährenden Zweifeln hin- und hergeworfen wurde und keine Klarheit, keinen Halt mehr in sich selber fand. Je leidenschaftlicher er an seinem Bilde arbeitete,

desto weniger genügte es ihm, desto unbedeutlicher verschwamm ihm sein Ziel vor den Augen. Wo aufhören und enden? Er wußte es nicht mehr.

Nötschen kam, um sich Notizen zu machen für einen Artikel, der, ihren Neugierungen nach zu schließen, sein Bild schon lange vor der Vollendung zum Gegenstand allgemeiner Aufmerksamkeit machen mußte, während er sicher wußte, daß dieser Artikel niemals erscheinen würde. Sie wurde von der Miß abgelöst, die ihrerseits, weil Nötschen sich in überschwänglichem Lobe ergangen hatte, sich sehr kritisch zeigte und, mit ihren bösen, kleinen, stechenden Augen hinter der Vorgnette zwinkernd, Alles beobachtete und für Alles eine spitzige Bemerkung hatte. Sie machte Hilmar vollends nervös, erklärte ihm, daß sein Bild leider nicht die „great attraction“ der Saison sei, wie sie gehofft, hielt einen kleinen Vortrag über Hubert Herfomer und Sir Frederick Leighton, und ging mit dem bündigen Vorschlag, lieber etwas Anders anzufangen, endlich davon.

Unter den Malern hatte Jeder etwas Neues vorzubringen, und alle wider sprachen einander. Aufmunterung oder Verständnis traf Hilmar nicht an. Schlechte Witze, ironische Randbemerkungen, ein paar nichts sagende, technische Phrasen, ein paar geringfügige Vorschläge zu Aenderungen im Einzelnen — das war Alles. Was er eigentlich wollte, begriff offenbar Niemand; Niemand konnte ihm darin folgen. Man zuckte die Achseln, sah sich bedeutungsvoll an oder lächelte überlegen. Dem Einen war das Bild zu „impressionistisch“, dem Anderen zu „antiquirt“; was der Eine daran auszufehen hatte, das gerade schien dem Andern das einzig Gute an dem Bilde. Recht klug wurde Niemand daraus. Jacques Bachler erklärte Hilmar im „Künstlerverein“ für „geradezu verrückt“, und Ernst Wünsch rieth ihm, doch lieber die Säulen des Minervatemfels, die sogenannten „Colonacce“, allein in großem Format auszuführen, das sei momentan ein „riesig begyrteter Artikel“ bei den Engländern.

Am unzufriedensten waren Max Höhnert und der alte Degenhardt. Max hatte den Alten mitgebracht, der sonst selten mehr in ein fremdes Atelier kam und vor Denen, die unter dem Protektorat der Kranich standen, einen besonderen Widerwillen zu hegen schienen. Es kostete nicht geringe Mühe, ihn zu Hilmar heraufzuschleppen, und er schimpfte auf jeder Treppenstufe mit einem neuen Kraftausdruck. Oben saß er dann feuchend, pustend hüftelnd, ohne den Hut abzunehmen, dicht in seinen schabigen Winterpaletot gehüllt, den mächtigen Vollsenshaw umgeschlungen, und fingerte in seinem Bart umher, während er Hilmars Leinwand mit wüthenden Blicken betrachtete, hin und wieder einen unverständlichen knurrenden Ton zwischen den Zähnen hindurch ausstößend.

Max ereiferte sich indessen. „Lieber Freund“, sagte er und schlug die Hände über dem Kopf zusammen, „was soll das auch? Solche große Leinwand hab' ich ja noch nie in meinem Leben gesehen. So was belegen sonst bloß die Spaniolen, die's nach'm Meter bezahlt kriegen. Sehen Sie 'mal, mein Vetter, wo soll man sich das denn hinhängen? Solche Wände hat kein Mensch. Oder glauben Sie, eine Gallerie kauft Ihnen das ab? Hat sich 'was! Von 'm unbekannten Anfängern! Ne, das ist weggeschmissenes Geld für Malutensilien und unnütz vergendete Kraft. Keine Verschwendung, wissen Sie. Sie sollten unter Kuratel gestellt werden. Nicht 'mal 'n Kunsthändler nimmt Ihnen das ab zum Aufhängen. Wo soll der Mann den Raum herkriegen? Ne, es ist gräßlich, wie Sie sich verritten haben. Sehen Sie 'mal: so groß müssen Bilder sein, wenn man sie verkaufen will“ — er zeigte das mit den Händen — „und dann ein breiter Goldrahmen d'rum und hübsch billig, — denn geht's, wenn man Glück hat. Aber so 'was — nein, was soll das nun?“

Degenhardt schien Ähnliches zu denken. Man verstand allmählich aus seinem Geknurr wenigstens soviel, daß ihm die Kraft, die an dies Kolossalgemälde verwandt werde, leid thue. „Haben Sie das nun hier bei den alten Meistern gelernt?“ fragte er ironisch. Dann drohte er mit der Faust gegen das Bild. „Verrückt! Ganz verrückt!“ brummte er. Und dann wieder gegen Hilmar gewandt: „Das frißt Sie ja auf, Herr, das da. Das ist ein Oger — begreifen Sie das nicht? Wollen Sie sich daran verbluten, ja? Es ist zum Tollwerden. Solch ein Bild!“ Er stand auf, griff Hilmar mit beiden Händen vorn an die Rock-

klappen und schüttelte ihn. „Mensch, Sie haben ja Talent“, krächzte er, „viel Talent, ungewöhnlich viel — Sie werfen's aber hin, wie Kupfermünzen. Sie wissen selber garnicht, was Sie wollen. Sie sind noch viel weniger als ein Anfänger! Ein irrlichterender Kunstwagabund sind Sie.“ Er ließ ihn los. „Nichts. Garnichts“, sagte er, gegen das Bild gewandt, und drehte ihm, seine hängende Schulter zuckend, den Rücken. Dann sah er die Skizzen an. Dabei ging das Räuspern, Knurren und Pusten wieder los. Manchmal lachte er halblaut auf, schlug sich mit der Faust auf's Knie und ließ Laute hören, die nach Enttäuschung, Entzücken und Verzweiflung klangen, Alles im buntesten Wechsel. „Sollte man's glauben? — Tatata! — So was! — Tsch! Aber Das! — Ach, nicht möglich! — Ei! Hei! und ähnlich ging es fort. Am häufigsten waren die schmalzenden Laute. Als er mit den Skizzen fertig war, warf er sie hin und ließ plötzlich hinaus. Nicht ein einziges Wort hatte er mehr gesagt, auch keins des Abschieds.

Lachend stürzte Max Höhnert hinter ihm d'rein. „So ist er nun! Lassen Sie ihn man. Ich muß sehen, daß er nicht die Treppe runterfällt.“

Hilmar ging nach diesem Besuch zur Kranich hinüber, die wieder einmal an ihrem van Dyck'schen Kinde pinselte und dazu eine Matrosenpeife rauchte. „Was wollen Sie denn auch von dem?“ fragte die Kranich, die noch immer einsilbig wurde und ein eigenthümlich strenges Gesicht machte, wenn der Name Degenhardt einmal genannt wurde.

„Der? Wenn der mich ermunterte und mich anerkennen wollte, würd' ich nach den Andern gar nicht weiter mehr fragen. Soviel halt' ich von ihm.“

Die Kranich murmelte etwas, was Hilmar nicht verstand, dampfte eine Weile und sagte endlich: „Der uns anerkennen! So daß man d'raus klug werden könnte! Ja —! Aus dem überhaupt klug werden! Vielleicht erkennt er Sie an. Und sogar sehr. Aber erfahren werden Sie's wohl nie. Sie schien damit Alles gesagt zu haben, was sie sich erlauben durfte, rauchte weiter, und ließ sich kein Wort über Degenhardt mehr abpressen.

Außer ihr und Sascha Petrovna war es nur noch der Bildhauer Heinz Lüders, der für Hilmar's Bild Worte der Bewunderung unter den Künstlern hatte. Der jugendliche Greis schloß Hilmar bewegt in die Arme, nachdem er eine Weile vor dem Bilde gestanden. Mit seinen raschen, elastischen Bewegungen, und seiner leicht ins Pathetische überschlagenden Stimme sagte er erregt: „Doch endlich einmal wieder ein großer Wurf! Doch etwas Gewaltiges, an das sich wieder einmal einer von den Jüngern wagt! Nicht dies ewig Kleinliche und Alltägliche, in dem die Kunst heute untergeht! Und wenn es wirklich mißlingt — was dann? Sie haben doch das Große gewollt. Ist das nicht mehr, weil mehr, als im Kleinen etwas erreicht zu haben? Und wenn Sie sich daran verbluten — ich glaub's noch gar nicht, der alte Fritz Degenhardt ist bloß solch' eine Unke — so verspielen Sie Ihr Herzblut für Ihr Heiligstes. Ist das etwa beklagenswerth? Ist es denn etwas so Schlimmes, zu Grunde zu gehen, wenn man glorios zu Grunde geht? Streben Sie nur weiter, junger Mann! Fliegen Sie nur der Sonne zu! Was kümmert Sie alles Andern — der Beifall der Welt, Ruhm, Ehre, Geld? Das sind Seifenblasen. Innere Befriedigung; ein heftiger Priesterdienst im Tempel der Kunst; sein Bestes geben, unbekümmert darum, ob es gefällt; für seine Ideale leben, leiden, wirken, sterben — das ist's, woran es einzig und allein ankommt — das! Und Sie können es, Sie werden es.“

Am Nachdenklichsten stimmte es Hilmar, daß Heinz Lüders sich an dem plastischen Hervortreten der einzelnen Bauteile auf dem Bilde freute. „Das ist wie modellirt“, sagte er; „an der Engelsburg hebt sich ein Mauerstein vom andern ab, daß man glaubt, die Hand dazwischen hinein in die Mörtelspalte stecken zu können. Und wie das Alles steht! Da ist jeder Strich fest und sicher. Die Formen drängen sich ordentlich aus der Leinwand heraus. Alles so rund und voll. Schade, daß Sie kein Bildhauer geworden sind!“

Es war ein Scherz, in dem sein Lob ausklang. Hilmar aber war roth geworden. „Was nicht ist, kann vielleicht noch werden“, erwiderte er.

(Fortsetzung-folgt.)

## 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 293. Morgen-Ausgabe. Donnerstag, den 27. Juni.

43. Jahrgang. 1895.

### Der Arbeitsmarkt

Jeden Ausgabestags im Verlag, Langgasse 27. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 Uhr an außerdem unentgeltliche Einsichtnahme. Der „Arbeitsmarkt“ enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächstfolgenden Ausgabe des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen.

des „Wiesbadener Tagblatt“, Organ für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung, erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabestags im Verlag, Langgasse 27. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 Uhr an außerdem unentgeltliche Einsichtnahme. Der „Arbeitsmarkt“ enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächstfolgenden Ausgabe des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen.

Mk. 5.00. Fünf Mark pro Quartal bei allen deutschen Postanstalten. Mk. 5.00.

#### „Berliner Neueste Nachrichten“

Unparteiische Zeitung.

2 Mal täglich.

Redaction und Expedition: Berlin SW., Königgrätzerstrasse 41.

Schnelle, ausführliche und unparteiische politische Berichterstattung. — Wieder-gabe interessirender Meinungsäusserungen der Partei-blätter aller Richtungen. — Ausführliche Parlaments-Berichte. — Treffliche mili-tärische Aufsätze. — Inter-essante Lokal-, Theater- und Gerichts-Nachrichten. — Ein-gehendste Nachrichten über Musik, Kunst und Wissen-schaft. — Ausführlicher Handelstheil. — Vollstän-digstes Coursblatt. — Lotterie-Listen. — Personal-Verän-derungen in der Armee, Marine und Civil-Verwaltung sofort und vollständig.

Feuilletons, Romane und Novellen der hervorragendsten Autoren.

Anzeigen in den „Berliner Neuesten Nachrichten“ haben vortreffliche Wirkung! Preis für die 6-ge-spaltene Zeile 40 Pf.

Auf Wunsch Probe-Nummern gratis und franco!

8 (Gratis-) Beilblätter:

1. „Deutscher Hausfreund“ illustr. Zeitschrift von 16 Drucks., wöchentlich.
2. „Illustrirte Modenzei-tung“, 8-seitig m. Schnitt-muster, monatlich.
3. „Humoristisches Echo“, wöchentlich.
4. „Verlosungs-Blatt“, zehntägig.
5. „Landwirthschaftl. Zeitung“, wöchentlich.
6. „Die Hausfrau“, wöchent-lich.
7. „Producten- und Waaren-Markt-Bericht“, wöchentl.
8. „Deutscher Rechtsspiegel“, Samml. neuer Gesetze und Reichsger.-Entscheid. nach Bedarf.

### Zum Einmachen

empfehle:

Kölnner Maffinade im Brod per Pfd. 26 Pf.,  
Mil. Gries-Maffinade per Pfd. 28 Pf., bei 10 Pfd. 26 Pf.,  
Mil. Krystall- „ „ 29 „ „ „ 27 „  
gem. Melis-Zucker „ „ 26 „ „ „ 24 „  
Weinessig per Liter von 24 Pf. an,  
Einmachessig per Liter von 36 Pf. an,  
achten Nordhäuser u. Dautborner, Arrat u. Jam.-Rum,  
deutschen und franz. Cognac in besten Qualitäten billigst.

Th. Hendrich,

1. Dambachthal 1.

### Zeitungs-Manufaktur

per Mies 50 Pf. zu haben im Tagbl.-Verlag.

### Burk's Pepsin-Wein.



(Pepsin-Essenz, Verdauungsflüssigkeit.)

Prämiiert: Brüssel 1876, Stuttgart 1881, Porto Alegre 1881,

Wien 1883, Leipzig 1892.

In Flaschen à ca. 100 gr M. 1.—, à 250 gr M. 2.—, à 700 gr

M. 4.50. — Die grossen Flaschen eignen sich wegen ihrer

Billigkeit zum Kurgebrauch.

Ein wohlschmeckendes, mit griechischem Wein bereitetes,

diätetisches Mittel, dienlich bei schwachem oder verdor-

benem Magen, Sodbrennen, Magenverschleimung,

bei den Folgen des übermässigen Genusses v. Bier u. Wein etc.

Man verlange ausdrücklich: „Burk's Pepsin-Wein“ und beachte die

Schutzmarke, sowie die jeder Flasche beigelegte gedruckte Beschreibung.

Zu haben in den Apotheken. Haupt-Niederlage: Hofapoth. von Dr. Lade.

(Auftr.-No. 4867) F 5

Es genügt ein ganz kleiner Zusatz von

### Maggi's Suppenwürze

um augenblicklich jede, auch nur mit Wasser und Einlagen hergestellte Suppe überraschend gut und kräftig zu machen. Zu haben bei

Jacob Frey,

Schwalbacherstrasse und Souisenstrasse-Ecke.

Bestens empfohlen werden Maggi's praktische Giechhündchen zum Invarlamen und bequemen Gebrauch der Suppenwürze. F 424

|                        |          |        |
|------------------------|----------|--------|
| Große Schellfische     | per Pfd. | 35 Pf. |
| Kleine do.             | „        | 20 „   |
| Schollen               | „        | 25 „   |
| Calbian im Querschnitt | „        | 40 „   |
| Tarbutts               | „        | 40 „   |

heute lebendfrisch in Eispackung eintreffend.

7756

C. W. Leber, Bahnhofstrasse 8.

Schneeballen zu haben Weisstrasse 20. Preis Mk. 1.30—1.50.

### Kaufgesuche

Eine gut erhaltene Wäscherohle zu kaufen gesucht. Offerten unter R. O. 302 an den Tagbl.-Verlag.

Ein weisses Seiden-Pudelhündchen (kleine Rasse) zu kaufen gesucht Adlerstrasse 18, Part.

### Verkäufe

Lohnendes altes Geschäft, kein Laden, ohne Risiko, an Dame käuflich abzutreten. Offerten unter Z. 144 hauptproklagernd.

Wenig getragener, eleganter Grad-Anzug für kräftige Mittelfigur billig zu verkaufen Adreierstrasse 7, Part.

Gutes Pianino für 200 Mk. zu verk. Griesstrasse 6, 3 Et. 7743

Eine antike offriesländische Wanduhr billig zu verk. Näh. Kl. Kirchstrasse 2, Part.

Gutes Bett, fast neu, zu verk. (Händler verb.) Neugasse 1, 1 Et.

Neue Sophas, ein wenig gebr. Divan billig zu haben. 7750

Adolph Schmidt, Rheinstraße 43.

Bierschubl. schöne Ruß.-Kommode 18 M.,  
1 Ruß.-Antoinettentisch 18 M., Ruß.-Nacht-  
tisch 4 M., schöne Ausrüchte mit Aufsatz 9 M., Firmenschild  
2 M., Küchenbrett, Leiter, Hängelampe, 3 verschiedene Spiegel,  
Silber, Alles fast neu, sofort zu verkaufen

Bellmundstraße 37, Hinterh. Part.

Zwei große Eischränke, für Hoteliers u. Metzger ge-  
eignet, zu verkaufen Louisenstraße 5, Mittelbau.

Eine fl. Thele u. 2 Glaskisten bill. zu verkaufen Feldstraße 1, Part.

Ein Reisekoffer billig zu verkaufen Niehlstraße 4, Stb. 2.

Waschmange zu verkaufen Sonnenbergerstraße 12.

Sofort billig zu verkaufen wegen Bezug: Springbrunnen-  
auffäge, prachtvolle Stühle, Korb mit Fangnetzen, Langpuppe  
u. dergl., gebundene Gartenlauben u. Gartenwerke, Handkoffer, Post- und  
Cigarrenkisten, Vogelkäfig, Küchengeräte, 9 Hühner und 1 Hahn, darunter  
2 Bruthennen Dogheimstraße 5, 2.

Ein noch neuer Schiebarren zu verk. Louisenstraße 5, Mittelb.

Krankentwagen, gut erhalten, billig zu verkaufen  
Saalgasse 24.

Umballage, als: Bretter, Ratten und Verschläge billig zu ver-  
kaufen Lannusstraße 39, Laden. 7726

Circa 25 Meter altes Latten-Geländer zu ver-  
kaufen Nerostraße 25. 7760

Ein Oleander, große Vogelheide, Kinderwagen, Küchenwaage u.  
billig verk. Karlstraße 40, Stb. Part.

Zwei Epheuwinden zu verkaufen Lannusstraße 33, 2 Tr. 7736

Eine gute Ziege zu verk. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 7728

Schöne Buchstempel zu verkaufen auf Hof Clarenthal. 7742

Zwei junge englische Nebpinker (achte Rasse), großartig  
schön, wegen Mangel an Raum für 30 M. zu verkaufen  
Kirchgasse 51, 2 l. 7729

Schäferhund (Collie), Mide, von prägn. ein-  
getragenem Abkamm, in gute Hände  
billig zu verkaufen Wilhelmstraße 42a. Wegner. 7753

## Verschiedenes

### St. Pétersbourg.

Monsieur Russe obligerait beaucoup une étrangère  
en écrivant pour elle une lettre à St. Pétersbourg.  
Mad. S. M. 40 poste restante Schützenhofstrasse  
Wiesbaden.

Bei sehr hohen Bezügen suche ich für Wiesbaden eine gewandte  
repräsentable Dame als Vertreterin. Hortense de Goupy,  
Berlin C., Sophienstraße 25. (Fk. 640/6) F 105

### Schriftliche Arbeiten

werden unter strengster Discretion zuverlässig ausgeführt. Gesl. Off. unt.  
L. O. 297 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Schneiderin empfiehlt sich im Kleidermachen in und außer dem  
Haufe. Hermannstraße 19, Part.

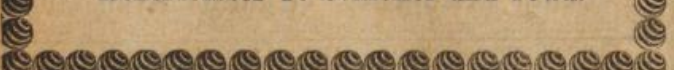
Ein Mädchen zu jeder Hausarbeit willig Drantenstraße 50.



Bei der Abreise nach Berlin sagen  
allen Freunden und Bekannten herzlichst

## Lebewohl

Rentmeister F. Schickel und Frau.



Eine jg. Dame, hier fremd, in einem bier. Geschäft thätig,  
wünscht die Bekanntschaft einer andern jg. Dame. Gesl. Off. beliebe man  
baldigst unter N. O. 299 in dem Tagbl.-Verlag niederzulegen.

## Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt erscheint am So-  
abend eines jeden Ausgabestags im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal die  
Dienstgehalte und Dienstangebote, welche in der nächsterfolgenden Nummer des „Wie-  
badener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr an Verlaufs, das Stück 5 Bg., von  
6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

### Weibliche Personen, die Stellung finden.

Erzieherin aus guter Familie, mit Sprachkenntn., 30–40 Jahre alt, ge-  
sucht für sofort oder später. Sprachkenntnisse erwünscht. 7709

Zu erfragen Stiftstraße 14, Part.  
Gesucht sofort eine Französin zu zwei größeren Kindern und  
perfekte Köchin (Hausarbeit übernehmend) nach Nürnberg.  
perfekte Köchin und zweites Hausmädchen nach Gomburg.  
tücht. Alleinmädchen auf 1. Juli, Allein-, Haus- u. Küch-  
mädchen sof. Stern's erstes Central-Bureau, Goldgasse 12.

### Verkäuferin

gesucht für sofort oder später. Sprachkenntnisse erwünscht.

Seiden-Bazar S. Mathias.

### Tüchtige Verkäuferin

christlicher Confession, mit der Kurzwaarenbranche vertraut,  
zum baldigen Eintritt gesucht. Kenntnisse der Puzbranche  
erforderlich.

### Lotz & Soherr, Mainz.

### Per 1. Juli a. c.

wird eine junge Dame aus achtbarer Familie, mit guter  
Schulbildung, als Verkäuferin von einem Geschäft mit  
feiner Damen-Kundschaft gesucht.

Gesl. Offerten unter K. N. 274 sind an den  
Tagbl.-Verlag zu richten.

Ein großes Kurz-, Woll- und Weißwaaren-Geschäft in einer  
großen Stadt a. Rh. sucht ein

### Fräulein,

welches durch eine längere Reihe von Jahren Erfahrung in  
besseren Geschäften nachweisen kann. Angenehmes Aussehen,  
Umgang mit feiner Kundschaft wie auch mit Landkundschaft,  
große Umsicht und Selbstständigkeit Hauptbedingung. Das  
selbe hätte die Arbeiten des Personals zu überwachen, sich  
weniger mit dem Verkauf zu befassen, als dafür Sorge zu  
tragen, daß die Kundschaft von richtiger Hand bedient wird.  
Nur allererste Kräfte wollen sich melden. Die Stellung wird  
gut bezahlt und ist von Dauer. Nur Bewerberinnen christ-  
licher Confession werden berücksichtigt. Schriftl. Offerten  
unter J. O. 295 an den Tagbl.-Verlag.

### Zailen- und Arbeiterinnen

sofort für dauernd gesucht Bärenstraße 6, 2 Tr. 6956

Geübte Kleidermacherinnen f. Besch. K. Hofmann, Westrichstraße 7.

### Tüchtige Verkäuferin

der Tabakseriebranche gesucht. Solche mit Kenntnissen der  
Kurzwaarenbranche bevorzugt.

### Lotz & Soherr, Mainz.

### Geübte Zailen- Arbeiterinnen

werden sofort gesucht Webergasse 10. 7732

Gesucht ein Mädchen zum Kleidermachen Adolphstraße 3.

Ein j. Mädchen kann das Kleiderm. u. Zuschn. erl. Zahnstr. 12, P. 6987

Lehrmädchen für Weißzeugnähen gesucht Frankstraße 9, 1 St. 6156

### Modest.

Eine durchaus selbstständige erste Arbeiterin für ein feines Geschäft  
gesucht. Off. mit Zeugnissen u. Gehaltsansprüchen unter L. M. 209  
an den Tagbl.-Verlag.

durchaus perfect, gegen guten Lohn für Jahres-  
Büglerin, stelle sofort gesucht. Näb. Tagbl.-Verlag. 7661

Ein Mädchen f. das Bügeln unentgeltlich erlernen Schulberg 19, P. 8

Eine brave Monatsfrau gesucht Drantenstraße 47, 2 St.

Eine Monatsfrau auf 2 Stunden Vormittags gesucht Niehlstraße 5, Part.

Westfrau gesucht Goldgasse 5.

gesucht Lannusstr. 38, 3. 1. Thür.

neben d. Tr. 1, v. 8–10 Uhr 8

Gesucht ein Laufmädchen für Radm. bei J. Kell. Webergasse 24.

Ein Laufmädchen gesucht Lannusstraße 26, Blumenladen.

Ein besseres Kindermädchen (nicht unter 16 Jahren) für  
Nachmittags gesucht. Reinach, Neugasse.

Ein ordentl. Mädchen für Vormittags ges. Langgasse 13, 3.

**Ein ehrl. kräftiges Mädchen** für tagsüber ge-  
Philippsbergstraße 9, 1.

Ein Mädchen von 14-15 Jahren zur Beaufsichtigung  
der Kinder gesucht Dranienstraße 37, Hth. 2. St.

**Ein fleißiges Mädchen**, welches bis zum  
1. October zu  
hause schlafen kann, der sofort gesucht St. 13, Laden.

**Ein zuverlässiges** nettes Mädchen für Nachmittags  
zu einem Kinde gesucht, sofort  
oder 1. Juli, Wallmühlstraße 27, 2.

Ein Kochfräulein per 1. Juli ge. Restaurant Christmann. 7522

**Suche zum 15. Juli** eine perfecte Köchin.  
Zu sprechen zwischen 9 bis  
11 und 2-3 1/2 Uhr.

Frau von Stutterheim, Adolphsalze 59, 3.

**Eine tüchtige Köchin** wird sofort gesucht Friedrichstraße 29, P. 6394  
mit guten Zeugnissen, welche auch  
Hausarbeit mit übernimmt, gesucht  
Langgasse 10, Schirmfabrik. 7624

**Gesucht** zwei tüchtige Hotelköchinnen (hoch.  
Lohn), ein Fräulein als Stütze  
der Hausfrau nach auswärts,  
zwei fein bürgerliche Herrschaftsköchinnen, Alleinmädchen, welche kochen  
können, ein Kinderfräulein zu größeren Kindern, zwei Servierfräulein,  
zwei Kochlehrmädchen, Zimmermädchen, bessere Stubenmädchen, Haus-  
mädchen, eine Weißschneiderin nach auswärts und fünf tüchtige Küchenmädch.,  
20 Mk. monatlich.

**Börner's erstes Central-Büreau, Mühlgasse 7.**

Mädchen können das Kochen gründlich erlernen Dranienstraße 3, 1. St.

**Zuverläss. gute Köchin gesucht.**

Zu melden mit Zeugn. von 8-11 Uhr. Näh. im Tagbl.-Berl. 7749

**Bureau Germania, Frau Kraus, Saffnergasse 5,** sucht für sof.  
eine tücht. Hotel- und zwei perf. Herrschaftsköch., drei gut bgl. Köchinnen  
u. fünf Alleinmädchen, w. g. Koch. t., zwei Hausmädchen f. Herrschaftsb.,  
mehr. tücht. Mädchen f. alle Arb., g. Lohn, u. vier starke Küchenmädchen.

**Gesucht**

**für gleich oder später ein zuverlässig. Mädchen,**  
welches selbstständig fein bürgerlich kochen kann und jede  
Hausarbeit verrichtet, für besseren Haushalt von zwei  
Personen Elisabethenstraße 31, 2.

Ein braves fleißiges Mädchen gesucht für H. Haushalt.  
Näh. Michaelsberg 9, 1 St. 1. 7625

**Gesucht p. 1. Juli ein tüchtiges Alleinmädchen,** welches selbst-  
ständig kochen kann. Näh. Rheinstr. 33, Part. rechts. 7344

Auf sofort wird ein braves einfaches Alleinmädchen in einen ruhigen  
Haushalt gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7628

**Ein tüchtiges reinkl. Mädchen,**  
welches kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt,  
wird nach auswärts gesucht. Näh. Parf.straße 11 a.

Ein williges fleißiges Mädchen gesucht Dierkestraße 2, B. 7848

Ein braves Mädchen vom Lande gesucht Röderstraße 17, im Lad. 7417

Ein tüchtiges Mädchen, welches im Kochen und in Hausarbeit erfahren  
ist, gesucht Westendstraße 24, Bel.-Etage. 7454

Ein zu einz. Herrn od. einer Dame Mädchen, w. bürgerl. Koch. t., mehr.  
Allein-, Haus- u. Küchenmädchen. Frau Schug, Weberg. 46, H. 1. l.

Suche mehr. Köchen- u. Hausm. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 1.

Ein reinliches tüchtiges Mädchen, welches etwas kochen kann, zum  
1. Juli gesucht Nerostraße 15, 2 St. 7664

Ein ordentliches Mädchen sofort gesucht Wellrigstraße 26. 7642

**Dienstmädchen** gesucht Jahnstraße 42, 2 Tr.

**Gesucht ein durchaus tüchtiges geacht. Mädchen,**  
welches kochen, nähen und jede Hausarbeit gründlich kann,  
von einem einzelnen Herrn mit zwei 3-jährigen Jungen. Lohn 30 Mk.  
Solche, welche bereits bei Kindern waren, bevorzugt. Nur beste Zeugn.  
Hauptbed. Nicolassstr. 28, B. od. 3. Et., zw. 9-10 u. 1-3 Uhr. 7670

**Stab. zuverl. Kindermädchen gesucht.** Näh. Tagbl.-Berl. 7640

Ein ordentliches junges Mädchen gesucht Friedrichstraße 8, 2 r. 7662

**Ein ordentliches Dienstmädchen** gesucht Paul-  
brunnenstraße 12, Blumenladen. 7723

Ein Mädchen gesucht Hellmündstraße 49. 7714

Ein braves bescheidenes Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht und  
sich im Verkauf ausbilden will, zum 1. Juli ge. Langgasse 51, Laden.

**Ein Mädchen** für Haus- und Küchenarbeit gesucht  
Langgasse 5. 7704

Ein einfaches tüchtiges Mädchen gesucht Adlerstraße 47, im Laden.

Ein einfaches tüchtiges Mädchen gesucht. Näh. Rhein-  
straße 63, B. 7704

Ein j. Mädchen für Hausarbeit aufs Jahr gesucht Rheinstraße 40, 1 St.

Ein kräftiges Hausmädchen g. guten Lohn gesucht Röderstraße 9, 7730

**Ein zuverlässiges besseres Kinderfräulein,** welches auch nähen oder  
bügeln kann, gesucht Taunusstraße 5, Bel.-Et.

**Tüchtiges Dienstmädchen** gesucht Rheinstraße 101, Part.

**Besseres Mädchen** von außerhalb, w.  
zu drei größeren Kindern und Stütze der Hausfrau für sofort gesucht  
Badhaus zum goldenen Korb, Goldgasse 7.

Ein braves fleißiges Mädchen, 16-18 Jahre alt,  
welches auch Liebe zu Kindern hat, auf 1. Juli gesucht  
Schützenhofstraße 13, Frontp.

**Dienstmädchen** nach Frankfurt sofort gesucht Goethestraße 1, 8 Tr.

Ein ordentliches zuverlässiges Mädchen gesucht Wellrigstraße 9, 2 St.

In ein Wasserhäuschen wird ein anständiges Mädchen  
gesucht. Näh. Drudenstraße 1.

**Gesucht** sofort ein Kinderfräulein nach auswärts,  
mehrere Köchinnen, drei Alleinmädchen, mehr.  
Kinder- u. Küchenm. Fr. Süss, Goldg. 18, Ecke Langgasse.

**Ein** junges Mädchen für einen kleinen Haushalt gesucht. Näh.  
Luisenstraße 24, Gartenhaus 2. St. r.

**Küchenmädchen u. Mädchen v. Lande** (hoch. Lohn) f. Weberg. 15, 2.

Ein zuverlässiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches  
im Kochen und in jeder Hausarbeit erfahren ist, wird per  
1. Juli für bess. Haushalt (zwei Pers.) gesucht Rheinstraße 57, Part.

Ein freundl. gewandtes Mädchen zum sofortigen  
Eintritt gesucht. Berger, Bärenstraße 2.

**Mädchen,** ein zu jeder Arbeit williges, gesucht. Näh. Bleich-  
straße 13, Part.

Verschied. Allein- u. Hausmädchen, zuverl. Kinderfräulein, anständ.  
netzte Serviermädch. für Hotel-Rest., Kellnerinnen, Hotel- u. Rest-  
Köchinnen, kr. Küchenmädch. z. Grünberg's B., Goldg. 21, Lad

**Central-Büreau**

Goldgasse 5, (Frau Warlies), Goldgasse 5,

Büreau 1. Ranges für Stellenvermittlung,

sucht ein Kinderfräulein, franzöf. Spr., zu zwei groß. Kindern  
nach Frankfurt, ein besseres Mädchen, welches mit Büchern  
etwas vertraut ist, als Stütze für seines Restaurant, ein  
besseres und ein zweites Hausmädchen, zwei fein bürgerl.  
Köchinnen (25 Mk.), verschiedene Alleinmädchen, welche  
kochen können, für H. Haushalt, ein Büffetfräulein für  
selbstst. Stelle (Hotel-Restaurant), ein Kochlehrmädchen, zwei  
einfache Kinder- und vier Küchenmädchen.

Ein einfaches Mädchen vom Lande gesucht Bleichstraße 29, im Laden.

Starke Küchenmädchen gesucht Taunusstraße 45.

**Ein** junges kräftiges Mädchen auf 1. Juli gesucht  
Dohheimerstraße 22. 7759

**Wir suchen**

zum sofortigen Eintritt: fünfzehn Alleinmädchen, zehn Hausmädchen, zehn  
perfecte Köchinnen und sechs Küchenmädchen.

Die Direction der Frauen-Erwerbs-Gesellschaft,  
Webergasse 21, Eing. Al. Webergasse.

Eine zweifelhafte Amme auf gleich gesucht Dranienstraße 23, Part. r.

**Weibliche Personen, die Stellung suchen.**

**Junge Frau** sucht Stelle als Gesellschafterin für die  
Morgen- oder Mittagstunde; geht auch  
zu gr. Kindern. Offerten unter U. M. 261 an den Tagbl.-Verlag.

Eine geprüfte Lehrerin, lange Jahre in England und Frankreich,  
sucht Stelle in einer englischen, amerikanischen oder deutschen Familie  
oder an einer höheren Schule. Offerten zu adressiren an

A. Schneider, Redaktionsstr. 19, 1. Mainz.

**Ein geb. f. Fräulein** i. St. als Verläufert  
in einer Conditorei.

Wiesbaden, Kapellenstraße 26, Heilmath.

**Gewandte Verkäuferin** der Manufactur- u.  
Wäsche-Branchen i.

sofort Stellung. Offerten unter P. O. 301 an den Tagbl.-Verlag.

Ein gef. Fr. sucht Stell. als Volontairin in einem Puß-, Conf.- oder  
Kurzw.-Gesch. geg. ger. Vergüt. Näh. Dohheimerstraße 12. 7656

**Engagement** wanted by English Nursery Governess. Park-  
strasse 5, Wiesbaden. 7219

Junges Weibchen, welches bei mir die Damen-Schneiderin erlernt hat,  
sucht Beschäftig. bei Damen im Hause. Fr. Meyer, Friedrichstr. 14, 1.

Ein Mädchen vom Lande, welches das Kleidermachen erlernt hat, sucht  
passende Beschäftigung. Näh. Dohheimerstraße 18, Hth. Part. 7679

Ein Fräulein aus besserer Familie, das perfect schneiden  
kann und im Haushalt erfahren ist, sucht Stelle als Stütze  
der Hausfrau. Näh. Jahnstraße 36, Part.

**Mädchen** sucht Wäsch- u. Puß-Beschäftigung. Faulbrunnenstr. 8, Dachl.

Ein tüchtiges Wäschmädchen sucht Beschäftigung. Wellrigstr. 36, 1 St. r.

Eine ehrliche Frau sucht Monatsstelle. Röderstraße 13, 2.

Eine anständige Frau sucht Monatsstelle. Wellrigstraße 20, Bbb. Dachl.

Junge unabhängige Frau sucht Monatsstelle. Näh. Adlerstr. 48, Dachl.

Ein braves f. Mädchen sucht Monatsstelle. Hermannstr. 16, 4. St. 3. 5

Ein in jeder Arbeit bewandertes Mädchen sucht Monatsstelle oder sonstige  
Beschäftigung. Näh. Jahnstraße 36, Hth. 1 St.

Eine Frau i. Monatsstelle od. e. Laden zu putzen. Ellenbogeng. 6, H. 1

Junge Frau sucht Aushilfs-Stelle im Kochen. Dohheimerstr. 40a, H. 1 r

**Placir.-Büreau** (Fr. Süss), Goldg. 18, Ecke Langg., empf.

Hausbälterinnen, Jungfern, Verkäuferinnen jed. Branche,  
perf. u. f. bgl. Köchin., Allein-, Haus-, Kinder- u. Küchen-  
mädchen, Büffet- u. Servierfräulein, Kinderfräul. mit Spracht.

Fein bgl. Köch. mit 3-jähr. Zeugn., sowie zwei adrette Haus-  
mädchen empf. Central-Bür. (Fr. Warlies), Goldgasse 5.

Eine Weib.-Köchin, e. Kinderfrau empf. sogl. Eichhorn's Bür., Nerostr. 34.

Zwei fein bürgerl. Herrschaftsköchinnen empf. W. Löh. Ritter's Bür.

## Ein geb. junges Mädchen

mit guten Zeugn., in Hand- u. Hausarbeit, sowie in der Kinderpflege erf., i. zum 1. Juli in fein. Herrschaftsh. pass. St. Näh. Partir. 8. Ein älteres Fräulein (Gefährtin) mit langjährigen guten Zeugnissen sucht sofort Stelle zu einem neugeborenen Kinde, auch spricht dasselbe französisch und ist bereit, mit auf Reisen zu gehen. Näh. zu erfragen bei Frau Pfeifer, Adolphstraße 10, 3 St. hoch.

Ein besseres Mädchen von außerhalb sucht Stelle in besserem Hause bei einzelner Dame, auch zur Pflege fränklicher Damen. Zu erfragen Jahnstraße 14.

Ein braves fleißiges Mädchen, welches schon gedient hat, sucht Stelle als Hausmädchen. Näh. Frankenstraße 5, Bbh. Dachl.

**3g. geb. Mädchen** von außerhalb, im Schneidern, Bügeln u. Servieren erf., i. St. in best. christl. Haush. Gesl. Off. erb. A. Hesse, Albrechtstr. 7, 3.

Ein junges braves Mädchen aus guter Familie sucht Stellung. Näh. Schwalbacherstraße 9, 1.

Ein braves fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und alle häusliche Arbeiten versteht, sucht bis 1. Juli oder später Stellung. Näh. Friedrichstraße 19, Bbh. 3.

Ein Fräulein aus guter Familie sucht Stelle als Stütze der Hausfrau. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7754  
Kinderfräulein (Französin), im Nähen geübt, sucht Stelle. Br. Ref. Offerten unter G. M. 80 postlagernd Frankfurt a/M.

**Ein nettes** tüchtiges Hausmädchen, welches auch servieren kann, sucht anderw. Stelle. Näh. Kapellenstraße 21.

Ein Mädchen sucht Stelle in kl. ruhigem Haush. Moritzstraße 41, H. 1. Empf. bessere Kinder- und Hausmädchen mit prima Zeugn., Zimmermädchen f. Penf. (pr. Zeugn.). B. Säferg. 7, 1.

Ein f. brav. Mädchen mit 3-jähr. g. B. w. St. Bür. Säfergasse 7, 1. Für ein j. geb. Mädchen wo dasselbe in der Haushaltung durch fleißiges Helfen der Hausfrau eine Stütze ist. Offerten unter T. O. 304 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Tücht. fleiß. Mädchen mit g. B. i. St. Ellenbogeng. 10 bei Frau Voss. Empf. ein bess. Mädchen (ausgezeichnete Köchin) als Stütze oder Haushälterin (pr. siebenjähr. B.), sowie eine alt., sehr zuverl. Person, welche selbst. fein bgl. kocht, jede Hausarb. verrichtet, als Alcinmädchen zu einer bis drei Pers., prima Zeugnisse. Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Ein anständiges einfaches Mädchen, zu jeder Arbeit willig, sucht passende Stelle. Näh. bei Frau Mögler, Friedrichstraße 45, Etb. r.

Ein tücht. Alcin- od. Hausmädchen, welches etwas nähen, bügeln und servieren kann, sucht Stelle. Römerberg 29, 3 St. Gros.

Ein fleiß. Mädchen sucht sofort Stelle. Näh. im Tagbl.-Verl. 7727  
Empfehle eine Kinderwärterin, welche auch den Kindergarten 2. Klasse erlernt hat, in der Pflege, sowie in Allem tüchtig, mit prima drei u. einjähr. B. Bür. Frau Kratzberger, Säfergasse 7, 1.  
Empfehle für gleich u. später gutes Personal für Herrschaften, Hotels, Pensionen und Restaurants.

Bureau Germania (Frau Kraus), Säfergasse 5.

**Herrn's erstes Centr.-Bür.,** Goldgasse 12, empfiehlt und placiert stets nur das beste Personal.

## Männliche Personen, die Stellung finden.

## Gewandter Büreangehülfe,

welcher auch für den Verkehr mit dem Publikum die erforderlichen Eigenschaften besitzt, wird gesucht. Off. mit näheren Angaben über Alter, seitherige Thätigkeit, Zeugnis-Abdrücke u. unter W. V. 989 an den Tagbl.-Verlag.

Zum sofortigen Eintritt sucht eine hiesige Weingroßhandlung einen ansehnlichen Commis, der in der Buchhaltung bewandert ist und Kenntnisse der französischen und englischen Sprache besitzt. Tadellose Handschrift Bedingung. Selbstgeschriebene Offerten unter H. M. 252 befördert der Tagbl.-Verlag. 7674

## Zwei Inspections-Beamte

gesucht von einer ersten deutschen Leb.-Vers.-Gesellschaft. Energetische, zuverlässige u. gut empfohlene Herren mit guter Vorbildung, welche auf dauernde Stellung Werth legen, auch solche, welche schon als Agenten thätig waren, wollen ausführliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Photographie u. Zeugnisabdrücken einreichen sub Chiffre F. M. 32 durch Haasenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a/M. F59

## Lampenbranche.

Zweiter Magazinier für bessere Arbeiten gesucht. Praktische Kenntnisse in Gas-Installation oder Spenglerlei Bedingung. Stellung angenehm und dauernd. Nur selbstgeschriebene Offerten mit Angabe bisheriger Thätigkeit, Gehaltsanprüche, Zeugnisabdrücken einzureichen unter M. 26650 an D. Frenz in Mainz. (No. 26680) F28

**Photographie.** Ein junger Mann, welcher sich in allen Fächern der Photogr. noch weiter ausbilden will, kann am 1. Juli als Volontair eintreten. J. B. Schäfer, Rheinstraße 21.

Ein tüchtiger Schlossergehülfe gesucht Hellmunde-  
straße 45.  
Tüchtige Bauhelfer (Anschläger) gesucht Niehlstraße 4.  
Ein tüchtiger Wagnergehilfe gesucht Wellrichstraße 22.

## Küfer,

durchaus nüchtern, selbstständiger zuverlässiger Arbeiter, mit vorzüglichen Zeugnissen für dauernd gesucht. Offert. sub J. M. 251 an den Tagbl.-Verlag. 7631

Ein jg. Ladirergehülfe sofort gesucht Ellenbogengasse 7. H. Cattin.

## Tüchtige Maurer

finden dauernde Beschäftigung bei Oscar Hauswald, Bauunternehmer in Mainz, Schulstraße 6. 7584

## Söhne

## angesehener Eltern,

die aus Neigung oder Gesundheitsrücksichten den Gärtnerberuf ergreifen, finden unter günstigen Bedingungen Aufnahme und sorgfältige Ausbildung an der Gärtner-Lehranstalt Kocstrich (Weizig-Gera). Prospect u. näh. Ausk. d. Direction. (Man.-No. 213) F9

**Junger Kellner** Goldenes Roß, Goldgasse 7.

Ein junger Mann mit guter Schulbildung wird von einem größeren kaufmännischen Geschäft unter günstigen Bedingungen als

## Lehrling

gesucht. Bewerbungen sind unter Beifügung einer Abschrift des letzten Schulzeugnisses und eines Lebenslaufs alsbald unter K. O. 296 an den Tagbl.-Verlag zu richten. 7735

Lehrling mit guter Schulbildung u. guter Handschrift sof. gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7589

Schreinerlehrling gesucht Niehlstraße 6. 5170

Schreinerlehrling gegen sof. freig. Lohn gef. Schwalbacherstr. 22. 7372

Lehrjunge gef. L. Frech. Schrein. u. Stuhlmac., Moritzstr. 45. 6632

Ein Glaserlehrling sofort gesucht Hermannstraße 7. 5089

Ein gut erzogener Junge kann das Tapezieren-Geschäft erlernen bei J. Weyer, Saalgasse 16. 7334

Ein Junge kann das Schneidergeschäft erlernen. Näh. Kirchgasse 38.

Ein Junge, am liebsten vom Lande, kann die Baderei erlernen Dranienstraße 51. 7441

ein Bursche, am liebsten vom Lande, im Alter von ca. 16 J. für Gartenarb. Näh. Bertramstr. 12, im 2.

Sprachk. jg. Hotelportier (Conducteur), jg. gew. Rest.-Kellner für Wein-Restaurant, jg. zweit. Hotelhausbursch., Rest.-Hausbursch., Kellnerlehrlinge s. Grünberg's Bür., Goldgasse 21, Laden.

mit guten Zeugn. für Restauration gesucht.

**Hausbursche** Näh. Gambrius, am Schalter. 7717

Ein Hausbursche gesucht Langgasse 30. 7285

Ein Hausbursche gesucht Dranienstraße 50.

Ein jüngerer Ausläufer für sofort gesucht Friedrichstraße 16, im Laden.

Einem reinlichen Jungen zum Baaren-Austragen sucht C. Gaertner, Kirchgasse 21.

Anst. Junge als Laufbursche gef. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7751

Ein tüchtiger Schweizer sofort gesucht Schwalbacherstraße 39, Etb. 7355

Ein Knecht gesucht Feldstraße 15. 6982

Ein Knecht mit guten Zeugnissen gesucht Sedanplatz 4. 7648

## Männliche Personen, die Stellung suchen.

## Ein Bademeister und Wassenr

sucht Stellung als Krankenpfleger. Gesl. Offerten unter H. 5864 befördert (Karlsruhe 5864) F 105

Rudolf Mosse in Karlsruhe.

Junger unbescholtener Mann sucht Stellung als Büreaudienst oder sonst einen Vertrauensposten. Caution kann in jeder Höhe gestellt werden. Offerten unter U. N. 293 an den Tagbl.-Verlag.

Ein anständiger gewandter junger Mann, welcher schon in einer Pension war, sucht Stelle als Diener oder best. Hausbursche bis 1. Juli. Näh. Saalgasse 3, im Laden.

## Herrschaftlicher Antscher,

gut empfohlen, ledig, kath., sucht Stellung zum 1. August hier o. Umgegend. Gesl. Offerten u. T. K. 216 sind im Tagbl.-Verlag einzureichen.